

Unwetterschaden in Oberstdorf am Sonntag, 14. Juni

## DANKE

Der **Markt Oberstdorf** sagt allen Helferinnen und Helfern, allen Feuerwehrleuten und den Mitarbeitern der Polizei, der Rettungsdienste und Hilfsorganisationen, den Fahrern und Maschinisten, den Nachbarn und den Asylbewerbern, allen Brotzeit- und Getränke Spendern, all denen, die aus umliegenden Gemeinden zu Hilfe eilten und allen weiteren Personen, die in irgendeiner Weise Unterstützung geleistet haben,

### EIN GANZ HERZLICHES DANKESCHÖN!

Eingeschlossen in diesen Dank sind auch die vielen Quartier- und Hilfsangebote, die aus Nah und Fern noch in den folgenden Tagen eingingen.

Größtes Lob verdienen die Einsatzleiter, Kommandanten und Verantwortlichen. Sie haben sehr schnell und umsichtig gehandelt, für die Sicherheit der betroffenen Bürgerinnen und Bürger gesorgt und umgehend die richtigen Schritte zur Schadensbekämpfung durchgeführt.

Unser bester Dank gilt auch den ortsansässigen Betrieben und den Organisationen, die spontan mit Ausrüstung und Personal vor Ort waren und einfach angepackt haben.

Danke sagen wir auch den Mitarbeitern in Landratsamt und Behörden für die schnelle Unterstützung. Ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Marktes Oberstdorf ein herzlicher Dank für ihren Einsatz.

Sie alle haben in Tag- und Nachtarbeit Großartiges geleistet und den Betroffenen gezeigt, dass Sie in der Not nicht allein gelassen werden.

Diese Hilfsbereitschaft und der Zusammenhalt in der Gemeinde sind vorbildliches Bürgerengagement. Danke!

Ihr  
Laurent O. Mies, 1. Bürgermeister

# Besser sehen! Mehr erleben!

Christian Speiser



Juliane Gräßner  
Augenoptikermeisterin

**Wir überprüfen** Ihre Augen  
und **ermitteln** die richtige Sehkraft  
für Ihre Brillen oder Kontaktlinsen.

Parkplätze direkt vor dem  
Geschäft, kostenlose Parkplätze  
rechts neben dem Haus.  
Von Bus und Bahn 150 m.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**



Am Anger 5 · 87538 Fischen  
Telefon: 08326-3868080

[www.diebrillenmeile.de](http://www.diebrillenmeile.de)



Stallgebäude / Stadel / Carport  
Holzhäuser in Block-, Ständer- und  
Massivholz-Bauweise



87561 Oberstdorf | 083 22 / 39 40

ZIMMEREI

**Redaktionsschluss  
ist am Freitag,  
17. Juli 2015**

## Einzelnachhilfe zu Hause

für die Nachprüfung,  
Vorrücken auf Probe,  
Vorbereitung für 2015/16



083 21/80 00 60

[www.abacus-nachhilfe.de](http://www.abacus-nachhilfe.de)

**DORR-BIOMASSEHOF**  
[www.dorr-biomassehof.de](http://www.dorr-biomassehof.de)

**Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:**

- Wir liefern Pellets vom Werk direkt zu Ihnen nach Hause.
- So erhalten Sie bruch- und staubarme Pellets.
- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
- Machen Sie bequem Ihre Preisanfrage unter [www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular](http://www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular).

Oder rufen Sie an: 0831-540 273-0

„Nah & regional ist besser.“



Peter Schweinberg,  
Geschäftsführer

## Malermeister Manfred Klatt

Malerarbeiten und Bodenbelagsarbeiten

Rechbergstraße 7 · 87561 Oberstdorf  
Tel.: 08322 / 959 18 89 · [malerbetrieb.klatt@t-online.de](mailto:malerbetrieb.klatt@t-online.de)



## Haus der Senioren in Oberstdorf

Unser Alten- und Pflege-  
heim bietet Ihnen den rich-  
tigen Rahmen für ein selbst-  
bestimmtes Leben in Sicher-  
heit und die Gewissheit, die  
notwendige Hilfe zu erhalten,  
wenn Hilfe erforderlich ist.

**BRK Haus der Senioren**  
**Tel. 08322 / 9799 - 0**

**NEU**  
in Oberstdorf  
[www.motobay.de](http://www.motobay.de)

**MOTOBAY**  
**DER INTERNETDISCOUNTER**

**Bekleidung Helme Technik**  
**IMMER ZU SONDERPREISEN!**

Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 10 – 12 und 14 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr

Lamprechts 6 a • Telefon: 0 83 25/9 27 88 74



## Starke Schule!

Mittlere Reife in 2 oder 4 Jahren

## Info-Abend

Donnerstag, 16. Juli 2015, 19:00 Uhr  
in den Räumen der Schule

Es sind noch Plätze frei – wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

**Private Wirtschaftsschule Merkur**

87509 Immenstadt, Liststraße 8

Telefon 083 23 80 01 39, Fax 80 01 79

[info@merkurschule.de](mailto:info@merkurschule.de) · [www.merkurschule.de](http://www.merkurschule.de)





## LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



die Titelseite unseres OBERSTDORFER ist sicherlich ungewöhnlich, aber der Dank steht in diesem Monat für uns alle im Vordergrund. Die gewaltige Hilfsbereitschaft nach dem Schadensereignis am 14. Juni war beeindruckend. Für die Betroffenen war sie neben dem handgreiflichen Helfen auch eine emotionale Wohltat bei einem so unglaublich herausfordernden Schadensereignis. Die Natur hat uns als Kehrseite ihrer außergewöhnlichen Schönheit ihren Schrecken gezeigt. Einen hundertprozentigen Schutz wird es gegen derartige Ereignisse sicher nicht geben. Dennoch wollen wir aus einer

Bestandsaufnahme lernen, um über eine Analyse dann zu Verbesserungen zu kommen. Den Betroffenen wollen wir auch in den kommenden, medial bestimmt ruhiger werdenden Wochen weiter beiseite stehen. Der gezeigte Zusammenhalt wird dabei helfen und es ist für uns alle auch in Zukunft ein sicheres Gefühl, dass unsere Dorfgemeinschaft funktioniert. Diese gemeinsame Botschaft zeichnet uns alle aus und ist weit über die Ortsgrenzen hinaus wahrgenommen worden.

Das Thema Asyl beschäftigt uns nicht nur diesen Monat, sondern zukünftig dauerhaft. Auch hier geht es einerseits um eine Hilfestellung und andererseits um ein gesteuertes Abarbeiten einer Aufgabe, deren Ursache wir kaum beeinflussen können. Das Landratsamt als unsere Staatsbehörde ist hier zuständig. Gleichwohl hat der Gemeinderat das Thema aufgenommen, um mitzugestalten. Die Diskussion ist vielfältig mit unterschiedlich abzuwägenden Argumenten. Die eine richtige Lösung gibt es nicht. So kann z. B. ein Standort mit 20 Asylsuchenden ungeeignet sein, wenn er aufgrund von räumlichen Gegebenheiten wie Küche, Freiflächen und Außenanlagen für weniger Personen ausgelegt ist. Demgegenüber kann ein größeres Objekt, das mehr Personen aufnimmt und entsprechend optimal geplant ist, für eine bessere Unterbringung sorgen.

Von staatlicher Seite wissen wir, dass wir voraussichtlich deutlich mehr Asylsuchende unterbringen müssen, als wir es noch vor drei Monaten angenommen hatten. Insofern bitte ich Sie um Ihre Mithilfe. Ich bitte alle die bereit sind, Ihr Objekt für Asylsuchende zur Verfügung zu stellen, uns dies im Rathaus zu benennen.

Die Objekte könnten dann in Abstimmung mit dem Landratsamt zur Verfügung gestellt werden. Hierfür danke ich Ihnen vorab und wünsche Ihnen allen einen möglichst sonnigen Juli.

Ihr

Laurent O. Mies  
1. Bürgermeister

## INHALT

### 04 AUS DER GEMEINDE

Informationen aus dem Bauamt  
Start zur allergikerfreundlichen Gemeinde  
Bürgerversammlung  
Veranstaltungen  
Baumaßnahme Am Bannholz  
EVO errichtet Nahwärmenetz  
Kraftwerk Tretlach 3 geplant

### 08 SCHULE UND SOZIALES

Anmeldung Musikschule  
Gartenprojekt im Kindergarten

### 09 KIRCHE UND KULTUR

Firmung 2015  
Ein Fest für König Gugubo  
Einweihung des neuen Gemeindehauses  
Kunsthaut Villa Jauss  
Oberstdorfer Musiksommer

### 12 VEREINE

Eurostage  
SCO-Sommerfest  
Drei Weltcups für Oberstdorf  
Feuerwehr lädt ein zum Waldfest  
Männerchöre singen in Oberstdorf  
Eisbären mit neuem Trainer  
Rhythm on Ice  
Golfen mit der ganzen Familie  
Weg zu Gaisalpsee saniert

### 20 VERSCHIEDENES

Notdienste und Hilfsorganisationen  
Öffnungszeiten  
Familienkalender  
Sitzungstermine  
Impressum



## INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT

### Liegenschaften

Der Markt Oberstdorf beauftragte ortsansässige Firmen mit Renovierungs- bzw. Sanierungsarbeiten an gemeindlichen Anwesen.

Neues Rathaus, Marktplatz 2: Die Schornsteinköpfe mussten aus Sicherheitsgründen bis unter das Dach abgetragen werden. Derzeit wird eine Konzeption für den Fortbestand des Gebäudes entwickelt.

Ehemaliges Postgebäude, Bahnhofplatz 3: Neben Fenstererneuerungen am Gebäude wurde im Einwohnermeldeamt der Fußbodenbelag sowie der Decken- und Wandanstrich erneuert. Im Zusammenhang mit EDV-Umstellungen musste das Amt daher für einige Tage geschlossen bleiben.

Mittelschule Oberstdorf, Alpgastr. 28: In den Ferien wurden die Fenster überprüft, erhielt die Aula einen neuen Wandanstrich und wurde die Beleuchtung in der Turn- und Gymnastikhalle überprüft und erweitert.

Kinderhaus „St. Nikolaus“, Färberstraße 6: Zur Verbesserung des Sonnenschutzes wurden weitere Markisen angebracht. Durch die Aufstellung eines Holzzaunes konnte für die Kleinkindgruppe ein eigener Außenspielbereich geschaffen werden.

Kindergarten „St. Elisabeth“, Heinrich-Zirkel-Straße 15: Neben diversen Sanitärreparaturen erhielt der Korkboden im Obergeschoss eine neue Versiegelung.

Der Balkon der Kinderkrippe wurde mit einer Markise versehen.

Friedhof Oberstdorf: Nach erfolgtem Gasanschluss konnte der alte Ölbrenner durch einen neuen Gasbrenner ersetzt werden. Die Kommunalen Dienste Oberstdorf erstellten entlang des „Friedhofsweges“ einen neuen Holzlattenzaun.

Die vorhandene Hainbuchenhecke wurde mit einem Verjüngungsschnitt versehen.

### Sanierung Bachlauf Oststraße

Die Oststraße wurde 2006 im Rahmen des Städtebauförderprogramms umgestaltet. Durch die optische Aufwertung mit gepflasterten Gehwegbereichen, Straßenbäumen und einem offenen Bachlauf wurde der Erlebniswert und somit die Aufenthaltsdauer der Besucher erheblich gesteigert. Die Investitionen dienen neben dem touristischen Mehrwert auch der Förderung der anliegenden Gewerbe und Gastronomiebetriebe.

Im Frühjahr 2007 musste der Bachlauf aufwändig Instand gesetzt, die Bachsohle erneuert und die Abdeckungen neu befestigt werden. Um die Dauerhaftigkeit zu gewährleisten wurden die Bachkiesel in neuer Form eingebaut. Die Sanierung führte zu einer etwas veränderten Optik, der Erlebniswert bleibt jedoch erhalten.



Ein eigener Bereich für die Kleinkindgruppe im Kinderhaus St. Nikolaus

## TOURISMUS OBERSTDORF



### Regina Titscher ist im Allgäu top

Regina Titscher aus Oberstdorf ist allgäuweit die beste Auszubildende im Beruf der Kaufleute für Tourismus und Freizeit. Für ihre herausragenden Prüfungsergebnisse erhielt die 21-Jährige die Auszeichnung der Industrie- und Handelskammer Schwaben. Als Mitarbeiterin im Fachbereich Vertriebsservice wird sie Tourismus Oberstdorf erhalten bleiben. Nicht nur Gästedirektorin und



Regina Titscher

Ausbildungsleiterin Petra Genster freute sich, dass die beste Auszubildende der Region weiter im Betrieb bleibt. Bürgermeister Laurent Mies betonte, dass mit Regina Titscher auch

der gesamte Betrieb ausgezeichnet worden sei. Wer bei Tourismus Oberstdorf arbeite, schaffe nicht bei „dr Gmuind“ wie es immer so salopp heiße, sondern in einem modernen Dienstleistungsbetrieb mit ausgezeichneten Ausbildungsbedingungen und einem hervorragenden Arbeitsklima. Tourismusdirektorin Heidi Thaumiller zeigte sich stolz auf Regina Titscher, die mit Engagement und Fleiß ihre Ausbildung absolviert habe. Die hervorragenden Prüfungsergebnisse zeigten auch die gute Arbeit im gesamten Team. Tourismus Oberstdorf sei mit elf Auszubildenden und insgesamt 80 Mitarbeitern ein bedeutender Arbeitgeber in Oberstdorf und der Region. Thaumiller freute sich darum, dass der Gemeinderat die Personalpolitik unterstütze, die bewusst auf „Eigengewächse aus dem Dorf und der Region“ setze. Was Tourismus Oberstdorf dafür leiste, dem Nachwuchs im Ort Ausbildungschancen auf Top-Niveau zu bieten, darüber freute sich auch der Personalreferent Rudolf Götzberger. Umso bedauerlicher sei, dass Heidi Thaumiller ihre Position als Tourismusdirektorin aufgibt.

### Sanierung Betonstützmauer am Tennisplatz Fuggerstraße

Um die Verkehrssicherheit des Tennisplatzes und des Parkplatzes an der Fuggerstraße weiterhin gewährleisten zu können, war die Sanierung einer Betonstützmauer erforderlich. Über 40.000 Euro wendete Tourismus Oberstdorf dafür auf. In der knapp vierwöchigen Bauzeit wurde eine neue Betonmauer errichtet und mit einer Kragplatte versehen. Die nun eingebaute Drainage führt das Oberflächenwasser ab, damit das Bauwerk nicht durch Feuchtigkeit beschädigt wird. Pächter Hans Lohr freut sich gemeinsam mit den Tennisspielern über die Sanierung. So ist auch weiterhin Tennissport für Gäste und Einheimische am traditionellen Tennisplatz in der Fuggerstraße gewährleistet.

### Neues Spielgerät für Moorbath Oberstdorf

Rechtzeitig zum Start in die Badesaison errichtete Tourismus Oberstdorf eine neue Spielanlage am Moorbath Oberstdorf. „Das vorhandene Spielgerät wurde – passend zum unter Denkmalschutz stehenden Moorbathgebäude – aus naturbelassenem Robinienholz errichtet“, so kaufmännischer Leiter Florian Speigl. Markant sind der Sechseckturm mit rotem Dach und die drei Meter lange Duschengelbrücke. Leitern, Rampen, Netzaufgänge, eine Kletterwand und natürlich eine Rutsche laden zum Spielen ein. Über 84 Tonnen Sand sorgen als Fallschutz für die Sicherheit der Kinder. Betreiber Stefan Herzog freut sich ebenso über die neue Anlage. „Die Kinder im Moorbath haben das Spielgerät gleich erklettert und es waren viele strahlende Kindergesichter zu sehen“.

## ALLERGIKERFREUNDLICHES OBERSTDORF

### Erfolgreiche Auftaktveranstaltung

Am 2. Juni fand im Oberstdorf Haus die Auftaktveranstaltung zur Zertifizierung Oberstdorfs als „Allergikerfreundliche Kommune“ statt. Anja Bode, Projektleiterin beim Deutschen Heilbäderverband, informierte die anwesenden Betriebe über Chancen und Nutzen dieses Siegels und beantwortete Fragen zu Ablauf und Kriterien. Der Deutsche Heilbäderverband führt Kurorte und Heilbäder an den Standard der Allergikerfreundlichkeit heran. Das Interesse war groß und im Anschluss an die Veranstaltung trug sich gleich ein Großteil der Betriebe als Teilnehmer am allergikerfreundlichen Oberstdorf ein. Damit Oberstdorf „Allergikerfreundliche Kommune“ werden kann, werden zehn Prozent der vorhandenen Gästebetten benötigt, die sich als „allergikerfreundlich“ zertifizieren lassen.

Die Zielgruppe der Allergiker und ihrer Mitreisenden umfasst schon heute etwa die Hälfte aller Reisenden. Die betroffenen Gäste müssen sich ihr Urlaubsziel sorgfältig aussuchen. Das Siegel bietet die Möglichkeit, qualitätsgesichert und dabei sehr kostengünstig auf diese große Zielgruppe zu reagieren, ohne die Verpflichtung, den Betrieb komplett nur auf Allergiker ausrichten zu müssen. Medizinisch gesicherte und pragmatisch umsetzbare Kriterien bieten Sicherheit für Gast und Gastgeber. Das Konzept hat sich in der Praxis schon mehrfach bewährt. Nicht nur die Kommune im Ganzen, auch jeder einzelne teilnehmende Betrieb erhält ein Zertifikat.

Nutzen auch Sie die Möglichkeit, mit Hilfe dieses Siegels qualitätsgesichert auf die Belange der größten Zielgruppe unter den Gästen zu reagieren und diese für sich zu gewinnen. Bereits jeder dritte Deutsche ist von einer Allergie betroffen.

Ansprechpartnerin für interessierte Betriebe:

Tourismus Oberstdorf, Carina Huch,

Tel. 08322/700-216, E-Mail: [huch@oberstdorf.de](mailto:huch@oberstdorf.de)



Von links: Tourismusdirektorin Heidi Thaumiller, Bürgermeister Laurent Mies und Projektleiterin Anja Bode

## FRAU & BERUF

### Beratungen im Landratsamt

Sie wollen in den Beruf zurückkehren? Ihren Wiedereinstieg planen? Neue berufliche Wege gehen? Ihre eigene Existenz gründen?

Das Angebot: Sie machen einen Beratungsvertrag und unterschreiben einen Teilnehmer-Fragebogen. Darin wird zusammen mit Ihnen festgelegt, welche Einzelcoachings und Seminare (z.B. „Der richtige Umgang mit Kritik“, „Was bin ich mir wert“, „Mutig neue Wege gehen“, „Leichtigkeit &

Durchhaltewillen im Arbeitsalltag“) für Sie wichtig und hilfreich sind. Dafür sind mindestens neun Stunden für Sie vorgesehen. Das Angebot ist kostenlos und wird von der Stadt Kempten, dem Landkreis Ober- und Ostallgäu sowie von der EU gefördert.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gleichstellungsstelle im Landratsamt Oberallgäu, Tel. 08321/612-554 vormittags. Info unter: [www.oberallgaeu.org/gleichstellung](http://www.oberallgaeu.org/gleichstellung)





## MARKT OBERSTDORF

Am Montag, 27. Juli 2015, um 20 Uhr, findet im Oberstdorf Haus (Saal Nebelhorn) eine

### BÜRGERVERSAMMLUNG

statt, zu der alle Gemeindebürger von Oberstdorf und seinen Ortsteilen herzlich eingeladen sind.

Wer ein Anliegen nicht öffentlich vortragen möchte, hat die Möglichkeit, sich rechtzeitig vor der Versammlung mündlich oder schriftlich zu äußern; anonyme Eingaben werden nicht behandelt.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Bürgermeisters Laurent O. Mies
2. Aussprache und Diskussion
3. Verschiedenes

Oberstdorf, Juli 2015

MARKT OBERSTDORF

Laurent O. Mies

1. Bürgermeister



## BÜRGERINFORMATION DES MARKTES OBERSTDORF

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
die Ortsteilversammlungen 2015 finden wie folgt statt:

**Tiefenbach** Montag, 6. Juli 2015  
20 Uhr, Tourismuszentrum Alpenrose

**Rubi** Mittwoch, 8. Juli 2015  
20 Uhr, Gasthof Almenhof

12. Mai 2015

MARKT OBERSTDORF

Laurent O. Mies

1. Bürgermeister

## VERANSTALTUNGEN



### Kindermusical der Musikschule Oberstdorf

4. Juli, 18 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

### Konzert der Musikkapelle Oberstdorf

5. Juli, 18 Uhr, Kurpark

### Von Hütte zu Hütte

Filmvortrag von Gerhard Söllinger

6. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

### Konzert des Gertrud-von-le-Fort-Gymnasiums Oberstdorf

8. Juli, 19.30 Uhr, Oberstdorf Haus

### Vier-Chöre-Konzert des Gertrud-von-le-Fort-Gymnasiums Oberstdorf

10. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

### Harfenmatinée der Musikschule Oberstdorf

12. Juli, 11 Uhr, Oberstdorf Haus

### Junge Musiker und literarische Texte

13. Juli, 17 Uhr, Oberstdorf Haus

### Vier-Chöre-Singen mit dem Männergesangsverein Oberstdorf

17. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

### Konzert des Banjo Orkest Menen

Die Grundbesetzung des Banjo-Orchesters besteht aus der Banjo-Sektion mit 12 Musikanten, die den Vortragsstücken die typische Klangfarbe verleihen. Neben den Banjos sorgen weitere Instrumente wie Perkussion, Orgel, Trompeten, Saxo-



phone, Flöte, Akkordeon, Gitarren, Bassgitarre, Geige und Horn für den speziellen Sound. Neben den Instrumentalisten sind auch noch drei Sängerinnen bzw. Sänger im Orchester aktiv. Leiter des Orchesters ist Jaques Lecluyze.

19. Juli, 11 Uhr, Kurpark

### E5-Fernwanderung von Oberstdorf nach Meran

Film von Gerhard Söllinger

20. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

### Minikonzert der Musikschule Oberstdorf

mit dem musikalischen Märchen  
„Der Wolf und die sieben Geißlein“

21. Juli, 19 Uhr, Oberstdorf Haus

**Musical Night**

Mit der SET MUSICAL COMPANY – mehr Musical geht nicht! Alle Highlights der letzten Tournee mit neuen Höhepunkten aus 24 Musicals.

In Oberstdorf gastiert das internationale Starensemble mit einer rasanten Musical-Show, die in den letzten Jahren bereits triumphale Erfolge feiern konnte. Unter der Regie der Hauptdarstellerin aus der Hamburger Erfolgsproduktion



„DAS PHANTOM DER OPER“, dem Musical-Star COLBY THOMAS aus New York, werden Sie die derzeit gefragtesten Musical-Stars hautnah erleben.

22. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

**Alpenfusion**

Open-Air-Konzert der Kerberbrothers

24. Juli, 20 Uhr, Kurpark

**Konzert des Männergesangsvereins**

29. Juli, 19 Uhr, Oberstdorf Haus

**Oberstdorfer Alpenzauber**

31. Juli, 19.30 Uhr, Kurpark

**Dorffest am 8. August**

Mit buntem Rahmenprogramm rund um den Kirchturm, Live-Musik und Bewirtung. Der Reinerlös des Dorffestes kommt den beteiligten Oberstdorfer Vereinen, sozialen Einrichtungen in Oberstdorf und der Afrikahilfe um Abt Dionys zugute. Das Dorffest findet bei jeder Witterung statt – der Eintritt ist frei.

## LEITUNGSERNEUERUNG AM BANNHOLZ

Bereits im Mai begannen die Bauarbeiten für den letzten Bauabschnitt der Leitungserneuerung Am Bannholz. Dieser beinhaltet die Erneuerung der Trinkwasserversorgung inklusive der Erneuerung aller Hausanschlüsse. Gleichzeitig werden Leerrohre für die Energieversorgung im Straßenbereich mitverlegt. Voraussichtliche Fertigstellung soll Ende Juli sein. Die Arbeiten für die Leitungserneuerung in der Rubinger Straße begannen schon 2011. 2012 wurden dann Am Bannholz die Leitungen vom Campingplatz in Richtung Süd/Ost bis zum Anwesen Am Bannholz 24i neu verlegt. Die alte Versorgungsleitung (2" Stahl) aus den 60er-Jahren muss dringend erneuert werden. In der Vergangenheit waren immer wieder Rohrbrüche aufgrund des Alters der Leitung, zu hoher Fließgeschwindigkeiten sowie fehlender Sandbettung zu verzeichnen. Fehlende Streckenschieber und der Ausbau in eine Stichleitung führten häufig dazu, dass große Leitungsstrecken abgestellt und somit viele Anwohner eine Beeinträchtigung bei der Trinkwasserversorgung hinnehmen mussten.

Die alten Leitungen werden nun durch neue HDPE-Leitungen (Kunststoffrohre mit hoher Dichte) ersetzt. Der jetzige Bauabschnitt umfasst eine Länge von ca. 300 m Versorgungsleitung sowie 14 Anwesen, die einen neuen Hausanschluss inklusive der Wasserzähleranlage erhalten. Der Bauabschnitt endet am Schieberkreuz nahe der Bahnschranke. Immer wieder auftretende Schwierigkeiten, z. B. Überbauung der Hausanschlussleitungen, Ausbau des Hausanschlussraumes zum Wohnraum, Verkleidung von Zähler und Leitungen und auch die bereits verlegten Sparten in der Straße und nicht zuletzt die Herausforderung, die alte Versorgungsleitung soweit aufrecht zu erhalten bis auf die neue Versorgungsleitung angeschlossen werden kann, erschwert die Arbeit der Wasserversorgung Oberstdorf (WVO). Die Mitarbeiter geben ihr Bestes, um den Zeitplan einzuhalten.

Momentan werden die neue Versorgungsleitung HDPE DA 110 mm sowie die Leerrohre der Energieversorgung verlegt. Sobald die Versorgungsleitung liegt, wird gespült, abgedrückt und das Wasser von einem Labor bakteriologisch untersucht. Erst bei einem guten Ergebnis kann die Leitung an das Netz angeschlossen und die Hausanschlüsse hergestellt werden.

Mit der Beendigung der Baumaßnahme erhofft sich die WVO eine wesentliche Verbesserung. Der Ausbau zur Ringleitung, die Anpassung der Rohrdurchmesser an die jetzigen Bedürfnisse sowie der Einbau von Streckenschiebern erhöht die Versorgungssicherheit um ein Vielfaches. Der Einbau von zwei weiteren Hydranten bietet auch hinsichtlich der Löschwasserversorgung eine deutliche Verbesserung. Die WVO dankt allen Anwohnern für ihr Verständnis und das entgegengebrachte Vertrauen.



### WEITERE BAUMASSNAHMEN DER WVO IN 2015:

- Erneuerung der Versorgungsleitung inkl. der Hausanschlüsse im Zweistapfenweg.
- Erneuerung der Versorgungsleitung inkl. der Hausanschlüsse in Jauchen, Bauabschnitt 3.
- Erschließung der Promenadenstr.
- Erneuerung der Versorgungsleitung inkl. der Hausanschlüsse von der Kreuzung Fuggerstr./Ludwigstr. bis zur Kreuzung Meyersoygasse/Ludwigstr. Dies soll im Rahmen der Verlegung der Fernwärmeleitung mitverlegt werden.
- Sanierung des Daches vom Pumpwerk Winkel in Tiefenbach.
- Erneuerung der Pumpstation zum Hochbehälter Stütz.



## ENERGIEVERSORGUNG OBERSTDORF GMBH

### EVO errichtet Nahwärmenetz

Die Energieversorgung Oberstdorf GmbH (EVO) wird in diesem Jahr ein Nahwärmenetz im Süden Oberstdorfs errichten und betreiben. Die neue Heizzentrale des Netzes wird im bestehenden Heizraum der Therme Oberstdorf installiert. Die Wärme wird durch ein Erdgas-betriebenes Blockheizkraftwerk (BHKW) und zwei Spitzenlastkessel erzeugt. Durch diese effiziente zentrale Wärmeerzeugung mit einhergehender Stromerzeugung durch das BHKW wird eine hohe Einsparung an CO<sub>2</sub> erreicht. Außerdem ist durch den Ersatz von älteren, dezentralen Heizungen eine Reduktion von weiteren Emissionen wie beispielsweise Feinstäuben in diesem Gebiet zu erwarten.

Die ersten Arbeiten an der Heizzentrale wurden am 11. Mai begonnen. Zur Umsetzung sind im Frühjahr bis Herbst 2015 Baumaßnahmen in der Heizzentrale und in den umliegenden Straßen (Promenadestraße, Im Haslach, Ludwigstraße) nötig. Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis Oktober 2015 abgeschlossen sein. Ab November 2015 werden die Therme, das Oberstdorf Haus, die Grundschule und diverse private Anschlussnehmer mit Nahwärme versorgt.

### Trettach 3

Die Energieversorgung Oberstdorf GmbH beabsichtigt gemeinsam mit ortsansässigen Partnern ein neues Wasserkraftwerk (derzeitiger Projektname: Trettach 3) im Bereich östlich des Illerursprungs zu errichten. Derzeit beginnen die mehrere Monate dauernden Planungen zur Erlangung einer wasserrechtlichen Genehmigung.

Das neue Kraftwerk ersetzt das bestehende Wasserkraftwerk Trettach 2 an der Hermann-von-Barth-Straße. Trettach 3 wird aufgrund einer größeren Fallhöhe, einer angepassten Ausbauwassermenge, modernen Erzeugungsanlagen und einer dem natürlichen Fluss angepassten Restwassermenge die Kraft der Trettach effizient und ökologisch nutzen. Hierdurch wird der Anteil des vor Ort erzeugten regenerativen Stroms deutlich erhöht werden.

Aktuelle Informationen und Entwicklungen zum Projekt werden zeitnah durch die Projektpartner im OBERSTDORFER kommuniziert.

## DIE BESTE MUSIKALISCHE AUSBILDUNG – STAATLICH GEPRÜFT

Kommunale Musikschule – ein besonderer Anspruch



Die Oberstdorfer Musikschule ist die einzige kommunale Musikschule VdM im südlichen Oberallgäu. Sie unterliegt keinerlei Vereinsinteressen oder Vereinsbeschränkungen. Der Unterricht orientiert sich am höchsten musikalisch-pädagogischen Standard. Nur wer die geforderten und gesetzlich festgelegten Richtlinien erfüllt, darf das Qualitätsprädikat „Musikschule“ tragen.

Die Musiklehrer unterrichten alle Fachbereiche von A bis Z, von der Altblockflöte bis zur Zither. Für Kinder von vier bis sechs Jahren ist der Grundkurs Musikalische Früherziehung im Angebot. Zusätzliches Ensemblespiel und musiktheoretische

Ergänzungsunterricht gibt es für die Schüler kostenlos. Fragen Sie außerdem nach Mehrfach- und Familienermäßigungen.

Aufgrund der großen Nachfrage kann nicht allen Bewerbern ein Unterrichtsplatz garantiert werden. Anmeldungen sollten bis spätestens 25. Juli für das jeweils folgende Schuljahr erfolgen. Die Zuteilung der freien Plätze erfolgt nach der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

Kontakt: Musikschule Oberstdorf, Alpgastr. 28,  
87561 Oberstdorf, Tel. 08322/9406360

## KLEINE GÄRTNER

Der Kindergarten St. Barbara in Tiefenbach hat mit Unterstützung der EDEKA-Filiale Ebner Oberstdorf das Gemüsehochbeet neu bepflanzt. Mit Freude und Eifer setzten die Kinder die gespendeten Pflanzen ein. Mit Begeisterung wird nun jeden Tag gehegt und gepflegt, gegossen und die dienstfertige „Schneckenpolizei“ achtet streng auf die Salaträuber.



## FIRMUNG IN OBERSTDORF

42 Jugendliche aus den Pfarreien Oberstdorf (35), Schöllang (6) und Tiefenbach (1) empfingen in der Oberstdorfer Pfarrkirche am Dienstag, 12. Mai, das Sakrament der Firmung. Firmspender war Abt. em. Dr. Emmeram Kränkl OSB von der

Benediktinerabtei Schäftlarn. Für seine Predigt brachte der Firmspender einen vollbepackten Rucksack und ein Bergseil mit und erklärte damit den Firmlingen, warum wir den Heiligen Geist im Leben brauchen.



Die Firmlinge in alphabetischer Reihenfolge:

Simon Bachhuber, Mathias Bauer, Florian Beiser, Sebastian Diana, Claudio Diefenbach, Lorenz Dornach, Maximilian Ellmann, Sophia Ess, Babette Fejes, Leonie Fischer, Jasmin Fritsch, Samuel Füssinger, Thaddäus Gambeck, Antonia Göttle, Linus Haag, Selina Herbst, Julian Hoffmann, Mathias Kappeler, Simon Kappeler, Benedikt Kleis, Christiane Knisel, Lorenz Knisel, Luca Korte, Ben Krieger, Timo Kutschenreuter, Celina Lassau, Hannes Leiner, David Mies, Rosina Müller, Felix Neumüller, Agnes Niederacher, Tamara Podhajsky, Moritz Sandt, Judith Schraudolf, Yannik Schreiber, Felix Schulla, Paula Tauscher, Mathias Thannheimer, Dominik Vogler, Hans-Martin von Linstow, Johanna Walther, Sabrina Wimmer



## EIN FEST FÜR KÖNIG GUGUBO

Das Steinzeit-Musical für kleine, große und riesengroße Kinder

Im Tal der Täler gleich unterhalb des Guggersees lebte einst der Steinzeitkönig Gugubo. Er war der König der Gugus vom fröhlichen Stamm der Gugu.

Zu seinem 40. Geburtstag hat er alle wilden Stämme, Steinzeitwesen, Ungetüme, Jäger und Sammler eingeladen. Der Weg zum großen Fest ist voller Überraschungen und Abenteuer. Kein Zweifel: In diesem Tal, da ist was los! Und wer noch nie etwas von Grumpf Grimmich und Meck Miesepit, dem schauerhaften Schnöterich, vom Worterfinder Wotz, dem Riesen Matze oder von einem beleidigten Behomot gehört hat, der sollte sich dieses Steinzeit-Musical unter keinen Umständen entgehen lassen.

Ausführende: Kinder und Jugendliche der Musikschule Oberstdorf.

Leitung: Martina Noichl und Stefan Heidweiler (Musikschule Oberstdorf) nach einer Idee des Vokalensembles „füenf“.

4. Juli, 18 Uhr, Oberstdorf Haus. Der Eintritt ist frei.



In diesem Tal, da ist was los!



## PAUL-BONATZ-HAUS

Im Ortsteil Kornau oberhalb von Oberstdorf ist das von Paul Bonatz erbaute Haus zu besichtigen. Das Erd- und Obergeschoss beheimatet eine Dauerausstellung zu Leben und Werk des schwäbischen Heimatdichters Arthur Maximilian Miller und eine einmalige Architekturausstellung über das umfangreiche Werk von Paul Bonatz. Der bekannte Stuttgarter Architekt nutzte das Anwesen selbst als Ferienhaus.

Das Haus ist zu Fuß über den beschilderten Arthur-Maximilian-Miller-Weg von Oberstdorf über die Walserbrücke – Reute bis

nach Kornau erreichbar.

In kleinem Rahmen sind in den Räumen auch Lesungen und Konzerte möglich.

Informationen sind beim Markt Oberstdorf unter Tel. 700-700 erhältlich.

Geöffnet ist das Paul-Bonatz-Haus jeden dritten Sonntag im Monat. Am 19. Juli sind die Räume und Ausstellungen von 14 bis 17 Uhr zu besichtigen.





## PLATZ FÜR MENSCHEN – RAUM FÜR GOTT

Einweihung des neuen Evangelischen Gemeindehauses in Oberstdorf

Die Arbeiten rund ums Gemeindehaus sind weitgehend abgeschlossen. Die evangelische Kirchengemeinde freut sich, das neue Haus offiziell einweihen zu können. Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 5. Juli. Um 14 Uhr beginnt ein Festgottesdienst in der Christuskirche, in dem Regionalbischof Michael Grabow predigen wird. Für die Musik sorgt der Chor der Christuskirche und ein Bläserchor mit Bläsern aus Oberstdorf, Sonthofen und Immenstadt unter Leitung von Kantorin Katharina Pohl. Es folgen Grußworte, einen Kurzvortrag von Dr. Nübel, ein buntes Programm für Kinder,

Jugendliche und Erwachsene – ergänzt durch ein Kuchenbuffet, Salate und Leckeres vom Grill. Den Abschluss bildet ein Konzert der Musikkapelle Oberstdorf und eine Abendandacht von Dekan Jörg Dittmar. Feiern Sie mit uns – herzlich willkommen!

### Orgel, Wein und Kerzenschein

Samstag, 11. Juli, 20.30 Uhr, Christuskirche/Gemeindehaus Cabernet Sauvignon oder Sirah, Chardonnay oder Champagner? Erleben Sie das Bouquet der Rebe – nicht nur kulinarisch – in stimmungsvollem Ambiente. Mit verschiedenen Weinen und der „California Wine Suite“ von Hans-Uwe Hielscher, gespielt von Katharina Pohl an der Orgel. Der Erlös ist für das neue Gemeindehaus bestimmt.



Das neue Gemeindehaus

### Bachkantate zum Mitsingen

Die Bachkantate „Erfreut euch, ihr Herzen“ gemeinsam einstudieren und zur Aufführung bringen im Gottesdienst am Sonntag, 2. August, um 10 Uhr in der Christuskirche unter der Leitung von Kantorin Katharina Pohl. Die Proben beginnen am Freitag, 31. Juli, von 15 bis 18 Uhr und finden im Gemeindehaus statt.

Herzlich willkommen, allen Sangesfreudigen!

Anmeldung und Information bei

Katharina Pohl, Tel. 08326/2564986, bei der ersten Probe oder unter [kirchenmusik-christuskirche@web.de](mailto:kirchenmusik-christuskirche@web.de).

## KUNSTHAUS VILLA JAUSS



### INFO:

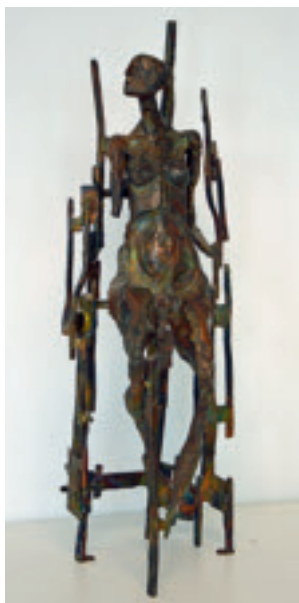
Kunsthaus Villa Jauss  
Fuggerstraße 7, Oberstdorf  
Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Sonntag  
15 bis 18 Uhr

Ausstellung zum Oberstdorfer Musiksommer:

**Maximilian Rueß** (1925–1990)

Der Oberstdorfer Bildhauer und Maler Maximilian Rueß studierte von 1947 bis 1950 an der Akademie der Bildenden Künste München. Dort lebte und arbeitete er bis 1969 und bezog anschließend ein altes Gehöft in Bolsterlang bei Fischen.

Der Künstler schuf ein beeindruckendes bildhauerisches Werk, das in vielen Oberallgäuer Gemeinden im öffentlichen Raum zu finden ist, z. B. an Schulen und Krankenhäusern, in Kirchen, Parks und Kurhäusern. Auf dem Bahnhofsvorplatz in Oberstdorf empfängt das „Wilde Mändle“ die Ankommenden und den Kurpark schmückt sein gewaltiger „Christophorus“. Seit 2012 befindet sich im 1. Stock des Oberstdorfer Hauses eine kleine Dauerausstellung mit Gemälden aus dem Nachlass des Künstlers.



Maximilian Rueß, „Gr. Sitzende“  
(Sammlung Wachter)

Ausstellung von 12. Juli bis 11. Oktober  
Führungen: 17. Juli, 1. August, 16. August, 9. September, 1. Oktober, jeweils 19.30 Uhr

### LUTE SONG

Lente Louw – Sopran, Uwe Grosser – Laute, Chitarrone  
Aires & Songs von John Dowland, Philipp Rosseter, Barbara Strozzi, Giulio Caccini und Claudio Monteverdi, Solowerke für Laute und Chitarrone von John Dowland, John Johnson, Thomas Robinson und Girolamo Kapsberger. Stimme und Laute – diese Kombination galt lange Zeit als die schlechthin ideale musikalische Verbindung um Emotionen aller Art in größter Eindringlichkeit und Empfindsamkeit auszudrücken.

18. Juli, 19.30 Uhr

## OBERSTDORFER MUSIKSOMMER

Nach einer einjährigen Pause kommt der Oberstdorfer Musiksommer zwischen 30. Juli und 15. August 2015 unter der künstlerischen Leitung von Prof. Eckhard Fischer wieder zurück nach Oberstdorf.

Mit sieben Meisterkursen, 16 erstklassigen Konzertveranstaltungen und dem traditionellen „Abend der Begegnung“ feiert der Oberstdorfer Musiksommer 2015 eine Neuauflage und wird Konzertbesucher und Freunde des Musiksommers mit einem abwechslungsreichen Programm erfreuen. Neben hochkarätigen Ensembles sind auch wieder junge talentierte Künstler und renommierte Dozenten zu Gast in Oberstdorf. Eine Grundidee des neuen Oberstdorfer Musiksommers ist es, die Dozenten in die Konzerte zu integrieren und die Konzerte wieder auf den Raum Oberstdorf zu fokussieren. Neben einem Konzert im Kleinwalsertal und in Fischen sowie den legendären Veranstaltungen auf dem Nebelhorn und Fellhorn, finden alle Konzerte in Oberstdorf statt.

Der Oberstdorfer Musiksommer ist ein renommiertes Klassikfestival, das nicht zuletzt durch seine Meisterkurse einen hohen, internationalen Stellenwert erlangt hat und durch seine Konzertveranstaltungen weit über die Region Oberallgäu hinaus ausstrahlt.

Die schon fast legendäre Publikumstreue der Freunde des Musiksommers ist im Festivalbüro täglich spürbar und die Vorfreude ist groß.

In den Büroräumlichkeiten in der Nebelhornstr. 25 in Oberstdorf organisiert das neu geformte Team des Festivalbüros mit Leiterin Sandra Ricken, Helga Grosse Wichtrup und dem künstlerischen Leiter Prof. Eckhard Fischer den Oberstdorfer Musiksommer. Hand in Hand mit dem Festivalbüro stellen sich dabei der Vorstand der „Vereinigung der Freunde und Förderer des Oberstdorfer Musiksommer e.V.“, vertreten durch den Vorsitzenden Stephan Bräuer sowie der Kuratoriumsvorsitzende Manfred Baldauf den Herausforderungen, den Oberstdorfer Musiksommer in eine erfolgreiche und sichere Zukunft zu führen. Hierzu zählt auch die Gewinnung von Sponsoren, die entscheidend zur Planungssicherheit beitragen und für die Durchführbarkeit des Oberstdorfer Musiksommers 2015 sorgen.

Konzertkarten sind hier erhältlich:

Tourismus Oberstdorf 08322/700-290

Allgäu Ticket Kartenhotline 0831/206-5555,  
www.allgaeuticket.de

Vorverkaufsstellen der Allgäuer Zeitung und der Heimatzeitungen

Kurhaus Fiskina für das Konzert in Fischen 08326/36460

Kleinwalsertal Tourismus für das Konzert im

Kleinwalsertal 0043 5517/51140

München-Ticket Kartenhotline 089/54818181

### Konzerte 2015

#### 30. Juli, 20 Uhr, Eröffnungskonzert

Oberstdorf, Katholische Kirche

Kammerorchester arcata stuttgart

Gaby Pas - van Riet, Flöte, Patrick Strub, Leitung

#### 31. Juli, 20 Uhr, Parnassus Akademie

Oberstdorf, Katholische Kirche

Michael Groß, Leitung

#### 1. August, 14 Uhr, Jugendkonzert

Oberstdorf Haus

Junge Künstler aus der Region, Eintritt: frei

#### 1. August, 20 Uhr, Klavierduo

Oberstdorf Haus

Silke-Thora Matthies & Christian Köhn

#### 2. August, 20 Uhr, Virtuose Kammermusik

Oberstdorf Haus

Ye-Eun Choi, Violine, Vladimir Babeshko, Viola

Ksenia Bashmet, Klavier

#### 3. August, 19 Uhr, SWR Swing Fagottett

Nebelhorn, Station Höfatsblick

Georg ter Voert sen., Hanno Dönneweg

Georg ter Voert jun., Libor Sima, Wolfgang Milde

#### 4. August, 20 Uhr, Henschel Quartett & Konrad Elser

Oberstdorf Haus

Christoph Henschel, Violine, Daniel Bell, Violine

Monika Henschel, Viola, Mathias Beyer-Karlshøj, Violoncello

Konrad Elser, Klavier

#### 5. August, 19 Uhr, Leonhard Quartett

Fellhorn Bergschau

Julius Calvelli-Adorno, Violine, Martin Höfler, Violine

Sebastian Vogel, Viola, Martin Dörfler, Violoncello

#### 6. August, ab 19 Uhr, Abend der Begegnung

Oberstdorf, Evang. Christuskirche, Gemeindehaus

Eintritt: frei

#### 7. August, 20 Uhr, Kammermusikabend

Oberstdorf Haus

Sebastian Schmidt, Violine & Thomas Wellen, Klavier

Wolfgang E. Schmidt, Violoncello & Naoko Sonoda, Klavier

#### 9. August, 17 Uhr, Chorkonzert

Fischen, Kursaal Fiskina

Knabenchor Gütersloh, Sigmund Bothmann, Leitung

#### 10. August, 18 + 20 Uhr, Konzerte Meisterkurse 1 + 2

Oberstdorf, Johannisheim

#### 11. August, 18 + 20 Uhr, Konzerte Meisterkurse 3 + 4

Oberstdorf, Johannisheim

Verleihung des Dr. Konstanze Koepff-Röhrs-Förderpreises

#### 12. August, 20 Uhr, Klavierabend

Oberstdorf Haus

Mona Asuka Ott, Klavier

#### 13. August, 20 Uhr, PentAnemos Bläserquintett

Kleinwalsertal Hirschegg, Naturhotel Chesa Valisa

Hanna Petermann, Flöte, Dirk Kammerer, Oboe

Claudia Sautter, Klarinette, Susanne von Hayn, Fagott

Christian Loferer, Horn

#### 14. August, 20 Uhr, Violinabend

Oberstdorf, Evang. Christuskirche

Lara Boschkor, Violine, Christian Köhn, Klavier

#### 15. August, 20 Uhr, Abschlusskonzert

Oberstdorf Haus

Marimba Quartett, Katarzyna Mycka

Franz Bach, Conrado Moya, Filip Mercep



### INFO:

Weitere Informationen unter [www.oberstdorfer-musiksommer.de](http://www.oberstdorfer-musiksommer.de). Das Festivalbüro in der Nebelhornstr. 25 in 87561 Oberstdorf ist erreichbar unter 08322/959-2005.



Prof. Eckard Fischer



## JUGEND AKTIV MIT BLASMUSIK

### Jugendwerbung der Musikkapelle Oberstdorf

Am 8. Juli bekommen die Dritt- und Viertklässler der Grundschule Oberstdorf musikalischen Besuch. Vinzenz Kling (Musiklehrer und Flügelhornist der Musikkapelle) stellt mit Musikern des Jugendblasorchesters den Kindern die verschiedenen Instrumente vor, die über die Musikkapelle Oberstdorf erlernt werden können. Die Musiker präsentieren den Klang sowie die Besonderheiten der einzelnen Instrumente. Wer sich für das eine oder andere Instrument besonders interessiert, kann am 10. Juli im Rahmen des Schulfestes die Instrumente selbst ausprobieren. Musiklehrer stehen dazu in Klassenzimmern der Grundschule zur Verfügung. Natürlich sind nicht nur die Dritt- und Viertklässler dazu eingeladen, sondern alle Kinder, die gerne ein Instrument erlernen möchten! Beim Schulfest werden das Jugendblas-

orchester und zwei Klassen zum ersten Mal gemeinsam ein Stück auf der Bühne präsentieren.

### Eurostage 2015

Vom 6. bis 10. August ist das Jugendblasorchester Oberstdorf zum zweiten Mal Gastgeber von Eurostage – eine Veranstaltung, bei der sich die Jugendkapellen aus Oberstdorf, Megève (Frankreich) und Settimo-Vittone (Italien) treffen. Zusammen wird für ein großes Konzert am Sonntagabend, 9. August, im Oberstdorf Haus geprobt. Damit die jungen Gastmusiker Oberstdorf von seiner besten Seite kennenlernen, sind gemeinsame Ausflüge und Freizeitaktivitäten in und um Oberstdorf herum geplant. Die Patenschaft für diese Veranstaltung übernimmt Ulrike Müller, Abgeordnete im Europaparlament.

## WILDE-MÄNDLE-TANZ IM FREIEN



Bevor der Wilde-Mändle-Tanz in einem Festzelt und ab 1965 in der Oybele-Festhalle aufgeführt wurde, fand die Aufführung immer im Freien statt, beispielsweise im Oytal oder im Gschlif. In alten Anzeigen und Zeitungsberichten ist zu lesen, dass jedoch wegen des schlechten Wetters häufig Tänzer und Publikum flüchten mussten oder auch angesagte Vorstellungen ausfielen. So kam es, dass in manchem Jahr oft nur wenige Veranstaltungen durchgeführt wurden. Seit 2005 plant der Trachtenverein mit der Freiwilligen Feuerwehr Oberstdorf eine Freilichtveranstaltung. Auch 2015 soll eine Vorstellung am Renksteg stattfinden. Es besteht also die Aussicht, dass es nun beim dritten Versuch klappt und die Wilde Mändle am 17. Juli im Freien tanzen.

Für die Wilde-Mändle-Gruppe, die Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Oberstdorf und des Trachtenvereins ist dieser Ter-

min mit einigem Mehraufwand verbunden. Für das Gelingen dieser besonderen Veranstaltung nehmen das alle Beteiligten gerne in Kauf.

Bereits am Donnerstag, 16. Juli, gibt der Trachtenverein bekannt, wo der Tanz stattfinden wird. Information dazu gibt es bei der Tourist-Information Oberstdorf und unter [www.trachtenverein-oberstdorf.de](http://www.trachtenverein-oberstdorf.de).

Findet die Veranstaltung am Renksteg statt, wird es an der Abendkasse ab 18.30 Uhr noch Karten geben. Falls das Wetter nicht mitspielt, wird die Abendkasse um 19 Uhr in der Oybele-Festhalle geöffnet und auch hier sind noch Karten zu erwerben.

Vorbestellungen sind nicht möglich.

Am 25. Juli findet eine weitere Aufführung des Wilde-Mändle-Tanzes in der Oybele-Halle statt.

Der Trachtenverein Oberstdorf freut sich auf Ihren Besuch.

## SO KLINGT'S BEI IS

### Breitachtaler Heimatabend



Die Brechtalener laden am Mittwoch, 22. Juli, zum Heimatabend mit Standkonzert der Musikkapelle Oberstdorf ein. Ab 19 Uhr am Waldfestplatz in Tiefenbach (Richtung Brechtalclamm) spielt zuerst die Musikkapelle, dann zeigen vereinseigene Gruppen, wie die Brechtalener Jodler und die Plattler ihr Können. Für die musikalische Unterhaltung sorgt „Starzlachschwung“. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Eintritt frei. Die Brechtalener freuen sich auf viele Besucher.



„Starzlachschwung“

## SKICLUB 1906 OBERSTDORF E.V.

### 74. Kratzerlauf

Bereits zum 74. Mal fand der traditionelle Kratzerlauf statt. Mehr als 40 Mitglieder und Gäste des Skiclub Oberstdorf machten sich auf den Weg zum ursprünglich als „Schorsch-Noichl-Gedächtnislauf“ bekannten Rennen. Sportlich ging es zu von Anfang bis zum Ende, denn der Weg führte wie immer zu Fuß hinauf zur Kemptener Hütte. Nur die Ausrüstung wurde per Materialseilbahn nach oben transportiert. Als Ältester ging Richard Müller (73) an den Start des Riesenslaloms, für den die Teilnehmer selbst die Pisten am Kratzerfeld präpariert hatten. Sportwart-Alpin Cornel Becherer freute sich besonders, dass so viele junge Skiclubmitglieder die Tradition des Kratzerlaufes hochhalten. Sogar die Weltcup-Sportler Johannes Rydzek (Nordische Kombination), Johanna Holzmann (Telemark), David Speiser (Snowboard) und Michael Schnetzer (Langlauf) hatten sich den Spaß nicht nehmen lassen, an diesem besonderen Alpinrennen teilzunehmen.

Auf dem Podest standen am Ende zwei Mitglieder der Familie Holzmann. Johanna hatte bei den Frauen gesiegt, Vater Max Holzmann stand in der Liste der Männer ganz oben. Gefeiert wurde der Sieg bei einem gemütlichen Hüttenabend gemeinsam mit den Wirtsleuten Gabi und Martin Braxmair. Den beiden galt wieder ein besonderer Dank des Skiclubs für die herzliche Gastfreundschaft.



Von links: Johanna Holzmann, Cornel Becherer und Max Holzmann

### Sommerfest des SCO

Am 31. Juli wird ab 16 Uhr in der Erdinger Arena gefeiert. Der Skiclub Oberstdorf veranstaltet für alle Mitglieder, Freunde und Gäste zum zweiten Mal das SCO-Sommerfest in der Erdinger Arena. Rund um die Erdinger Sportalp mit herrlicher Aussicht auf die Skisprungarena steht das gemütliche Beisammensein im Vordergrund. Ein Grund zum Feiern ist die Neueröffnung der HS 60-Schanze, die mit einem ersten Sprung eingeweiht werden soll. Die erfolgreichen Sportler des SCO werden an diesem Abend eine Ehrung für die Leistungen in der abgelaufenen Wintersaison erhalten und anschließend Autogramme geben. Wie im letzten Jahr wird es wieder einen Spendenlauf geben, diesmal für die Opfer des Hochwassers. Und auch die Ehrung der Clubmeister, die wegen des verheerenden Unwetters abgesagt wurde, wird beim Sommerfest nachgeholt. Sollte das Wetter an diesem

Tag schlecht sein, wird die Veranstaltung verlegt. Die Absage und der neue Termin werden dann frühzeitig auf der Homepage des SCO bekannt gegeben.

### Neue HS 60-Schanze für den Nachwuchs

Ende Juli soll die Trainingsschanze HS 60 nach vier Monaten Bauzeit fertig sein und bei einer kleinen Eröffnungsfeier den Sportlern übergeben werden. Die Nachwuchssportler, die während der Baumaßnahme nach Isny, Buchenberg und Füssen ausweichen mussten, freuen sich, auf der neuen Anlage trainieren zu können.

Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen den Aufbau eines neuen Anlaufs inklusive Anlaufspur. Weil Oberstdorf Bundesstützpunkt für das Damen-Skispringen ist, gab es für den 517.000 Euro teuren Bau 80 Prozent Zuschüsse aus Mitteln des Bundes und Freistaates Bayern. Die Restfinanzierung übernehmen der Markt Oberstdorf, der Landkreis Oberallgäu, die Nordische Skisport GmbH & Co. KG, der Skiclub Oberstdorf, die Skisport- und Veranstaltungs GmbH, PROSPORT und die Sparkasse Allgäu.

Für die Fachplanung und Ausführung wurden Firmen aus der Region herangezogen, Architekt war Hans-Martin Renn, Experte für Schanzenbau in aller Welt. Auch die Trainer vor Ort waren eng in die Planung einbezogen.

### Drei Weltcup-Veranstaltungen gehen nach Oberstdorf

Es waren arbeitsreiche vier Tage, die die Delegation aus Oberstdorf bei der FIS-Tagung im bulgarischen Varna absolvierte. Es ging neben der Abstimmung des Kalenders für die sportlichen Großereignisse im kommenden Winter auch um die Entwicklung des Skisports generell, besonders die Bedeutung der Social Medias. Die Delegationsmitglieder Dr. Peter Kruijer, Stefan Huber und Dominik Fritz nutzten die Gelegenheit, im Rahmen der Tagung mit über 800 Teilnehmern Oberstdorf als erneuten Kandidaten für die Nordischen Ski-Weltmeisterschaften 2021 vorzustellen.

Drei Weltcup-Veranstaltungen wird Oberstdorf wieder austragen. Die Vierschanzentournee findet traditionell am 28./29. Dezember in der Erdinger Arena statt. Am 5. und 6. Januar folgt die Tour de Ski, in der sich Oberstdorf mit den Rennen in der Doppelverfolgung und dem Classic Sprint seine Wunschwettkämpfe in der wohl anspruchsvollsten Langlauf-Rennserie der Welt gesichert hat. Schließlich findet Ende Januar der Damen-Weltcup im Skispringen nach der gelungenen Premiere im letzten Winter eine Wiederholung. Für die Ausrichtung durften sich die Oberstdorfer über viel Lob als weltweit bester Veranstalter freuen. Der Sommer-Grand-Prix, bei dem sich Lokalmatador Johannes Rydzek in den letzten Jahren stets in so glänzender Form präsentierte, wurde wieder an Oberstdorf vergeben. Auch der FIS-Schüler-Grand-Prix, die größte Nachwuchsveranstaltung in der Nordischen Kombination, wird im nächsten Sommer wieder unter dem Nebelhorn stattfinden.

### Jahreshauptversammlung

Mittwoch, 15. Juli 2015, um 19 Uhr  
im Hauptgebäude der Erdinger Arena



## FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTDORF



### Feuerwehr-Waldfest am 18. Juli

Am 18. Juli heißt es wieder: Auf geht's zum Waldfest der Feuerwehr am Parkplatz Renksteg. Ab 11.30 Uhr geht es los mit dem Starzlachschwung, sechs jungen Burschen aus dem Oberallgäu, Oberstdorfer Jugendtrachtengruppen und der TSV Oberstdorf runden das Nachmittagsprogramm ab. Für Kinder stehen Hüpfburgen, Ponyreiten, Elektro-Kart, Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto und vieles mehr auf dem Programm. Speisen und Getränke werden in großer Auswahl angeboten. Tombola und Wettbewerbe mit Gewinnchancen beim Stopsellotto oder am Schießstand und das Entenangeln runden das Programm ab. Hauptgewinn ist ein Alpenrundflug. Am Abend, ab 19 Uhr, spielt das Riedberg-Quintett, fünf sympathische Musiker aus dem Westen Österreichs, am Waldfestplatz.

Der Weg zum Festplatz ist einfach zu erreichen. Bis 18.30 Uhr gibt es eine Omnibuslinie ab dem Busbahnhof und der Haltestelle in der Prinzenstraße. Zusätzlich fahren Stellwagen ab dem Megèver Platz. Und ab 19 Uhr ist ab dem Oberstdorf Haus ein kostenloser Transfer mit dem Oberstdorfer Marktbähnle eingerichtet. Bei Regenwetter findet das Fest im Feuerwehrhaus in der Nebelhornstraße statt.



### Gedenktag an den Großen Brand

Mit dem Ausbruch eines Feuers in der Nacht zum 6. Mai 1865 in einem Anwesen in der heutigen Hauptstraße begann die größte Katastrophe in der Geschichte Oberstdorfs. Das Feuer breitete sich rasend schnell aus. Die enge Bebauung, ausschließlich Holzhäuser und der Wind trugen dazu bei, dass am Ende 146 Häuser ein Raub der Flammen wurden. Eine Feuerwehr gab es in Oberstdorf zu dieser Zeit nicht, sie wurde erst 1874 gegründet. Die Feuerwehr und der Markt Oberstdorf erinnern bei einem Gedenktag an dieses Ereignis. Pünktlich um 2.10 Uhr begann der nächtliche Umzug an der Stelle, an der das Feuer damals ausbrach. Die Feuerwehrmänner und das interessierte Publikum, darunter Bürgermeister Laurent Mies, Altbürgermeister Eduard Geyer und die Pfarrer Peter Guggenberger und Markus Wiesinger, folgten dem „Weg des großen Brandes“ über insgesamt neun Stationen bis zur katholischen Pfarrkirche. Dort läuteten die Glocken, so wie 150 Jahren zuvor. Damals stürzten die Glo-

cken um 5.10 Uhr in die Tiefe, als sich das Feuer auch in der Kirche ausgebreitet hatte. Den eindrucksvollen nächtlichen Umzug mit Feuerschalen und Fackeln begleitete der Oberstdorfer Heimatforscher Eugen Thomma. Er schilderte anschaulich, was sich in jener Nacht und in den darauf folgenden Tagen ereignet hatte. Der ehemalige Feuerwehr-Vorstand Roman Geiger enthüllte an jeder Station eine Gedenktafel, die er als Abschiedsgeschenk selbst angebracht hatte. Die Tafeln erinnern daran, dass am Ende der Katastrophe über 900 Bürger kein Dach mehr über dem Kopf hatten. Um 18.15 Uhr setzte sich ein weiterer Umzug vom Bahnhofplatz zur katholischen Pfarrkirche in Bewegung. Gekommen waren Abordnungen der Feuerwehren, die an den Löscharbeiten 1865 beteiligt waren, die Ortsteilfeuerwehren, Kreisbrandrat Michael Seger, Kreisbrandinspektor Joachim Freudig und auch Oberstdorfer Vereine. Angeführt wurde der Festumzug durch die Musikkapelle Oberstdorf. Beim ökumenischen Gottesdienst gingen die beiden Pfarrer, Peter Guggenberger und Markus Wiesinger auf das furchtbare Ereignis von vor 150 Jahren ein.

Eugen Thomma erzählte anschließend in einem Bildervortrag im Oberstdorf Haus vom 6. Mai 1865 und über die Gründung der Oberstdorfer Feuerwehr in den folgenden Jahren und ihre Entwicklung.

Für die großartige Vorbereitung und Durchführung des Gedenktags bedankte sich Vorstand Hermann Hofmann bei den drei Organisatoren, Michael Batscheider, Bernhard Griesche und Richard Brinker mit einem Bild des großen Brandes von Ernst Thannheimer. Zum Gedenken an den großen Brand wurde in Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein ein kleines Büchlein neu aufgelegt. Die Broschüre ist für 10 Euro erhältlich.

### Ernennung zum Ehrenvorstand

Vorstand Hermann Hofmann ernannte seinen Vorgänger, Roman Geiger, zum Ehrenvorstand der Freiwilligen Feuerwehr Oberstdorf. Roman hatte den Posten 18 Jahre lang mit viel Leidenschaft ausgefüllt und sich zuletzt beim Gedenktag mit Tat und Rat engagiert.



Von links: Vorstand Hermann Hofmann, Roman und Monika Geiger

## OBERALLGÄUER MÄNNERCHÖRE SINGEN IN OBERSTDORF

17. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Angeregt von Sänger Heinrich Henze aus Oberstdorf geben die Männerchöre aus Hindelang, Fischen, Kleinwalsertal und Oberstdorf schon viele Jahre ein gemeinsames Konzert. Die Veranstaltung findet 2015 turnusgemäß in Oberstdorf statt. Bis 2013 war der Chor aus Burgberg dabei, er hat sich nach einer tollen Abschiedsfeier leider aufgelöst.

Die Männerchöre aus Hindelang, mit Dirigent Hansjörg Gehring aus Fischen, mit Dirigent Thomas Kroll aus dem Kleinwalsertal, mit Dirigent Karl Kessler und aus Oberstdorf mit Dirigent Johannes Böhm wollen die Zuhörer begeistern – mit verträumten Melodien, Volksliedern, Gospels, Weisen aus den Bergen und Liedern aus aller Welt. Zum krönenden Abschluss werden die rund 120 Sänger gemeinsam den „Gefangenenchor“ aus der Verdi-Oper Nabucco anstimmen. Eine Tanzgruppe bereichert das Programm.

Der Männergesangsverein 1868 Oberstdorf e.V. als Veranstalter des Konzertes und die beteiligten Chöre laden alle Gäste, Einheimischen und Musikfreunde aus Nah und Fern sehr herzlich dazu ein.

Singen hält gesund und gemeinsames Singen fördert die Kameradschaft, die jedes Chormitglied zu schätzen weiß. Der Männergesangsverein Oberstdorf lädt alle sangesfreudigen Männer ein zum Mitsingen. Probe jeden Donnerstag um 20 Uhr im MGV Sängerstüble, Färbergasse 4, Oberstdorf. Genießen Sie die Freude am Singen im Verein.

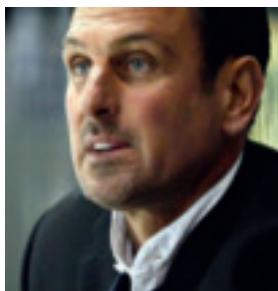


Männergesangsverein 1868 Oberstdorf e.V.

## EISBÄREN GEHEN MIT NEUEM TRAINER IN DIE SAISON 2015/2016

Nun ist es amtlich, was schon seit Wochen durch die Eishalle und den Ort geht, die Eisbären des EC Oberstdorf können die ersten und wichtigsten Personalien für die Saison 2015/2016 in der Landesliga Süd/West bekannt geben. Neuer Chef-Coach der Eisbären ist der gebürtige Oberstdorfer Robert Köcheler, ihm zur Seite steht als Co-Trainer Andreas Schulz, der ebenfalls aus Oberstdorf stammt. Hier vertiefen die Eisbären wieder ganz ihre Philosophie „AUS DER REGION – FÜR DIE REGION“.

Robert Köcheler ist in der Region und auch weit über das Allgäu hinaus bekannt. In der Zeit von 1980 bis 1984 war er für seinen Heimatverein, den EC Oberstdorf, aktiv. Unter anderem spielte er auch in der 2. Bundesliga, in der Saison 1985/1986 führte es ihn zum EV Stuttgart. Bereits im Herbst 1989 kam er zurück

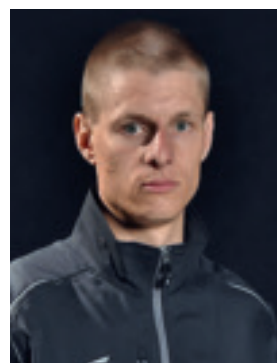


Robert Köcheler

zum EC Oberstdorf. In den Jahren 1991/1992 und 2001/2002 spielte er für den ERC Sonthofen. Auf viel Trainererfahrung kann Robert Köcheler zurückblicken, schon beim EC Oberstdorf, dem ERC Haßfurt in der Oberliga, dem ERC Sonthofen in der Bayernliga, dem ESV Kaufbeuren als Co-Trainer in der 2. Bundesliga sowie dem ESC Kempten in der Landesliga stand er an der Bande. Bereits in der Saison 2014/2015 vertrat Robert Köcheler in zwei Spielen Peter Waibel und konnte mit den Eisbären zwei Siege verbuchen.

Andreas Schulz geht bereits in seine dritte Saison als Co-Trainer der Eisbären. Schon in den Spielzeiten 2013/2014 und 2014/2015 stand der 28-Jährige dem Eisbären-Coach Peter Waibel zur Seite, in der nächsten Spielzeit ist Andreas Schulz die rechte Hand von Robert Köcheler. Er durchlief alle Nachwuchsabteilungen des EC Oberstdorf und absolvierte viele Spielzeiten für die Seniorenmannschaft. In der Saison 2010/2011 verletzte sich Andreas Schulz bei einem Foul in der Begegnung gegen den ERC Lechbruck schwer. Er kämpfte sich in der Saison 2012/2013 zurück ins Team. Dass er sich zu seinem Heimatverein bekennt und zu 100 Prozent ein Eisbär ist, zeigte er, als er nach seiner aktiven Spielerzeit die Position des Co-Trainers übernahm.

Das neue Trainergespann wird sich die Arbeiten aufteilen, während Robert Köcheler sich vor allem um die Offensivabteilung der Eisbären kümmert, übernimmt den Defensivbereich Andreas Schulz. Die Verantwortlichen der Eisbären wünschen dem neuen Trainer-Duo einen guten Start und viel Erfolg in der kommenden Saison.



Andreas Schulz





## RHYTHM ON ICE

Das denkwürdige Eistanz-, Akrobatik- und Musikprojekt am 28. Juli

Mit Profis und Jugendlichen ein Eistanz-, Akrobatik und Musikprojekt zu machen, ist ein lang gehegter Wunsch von Lehrern, Trainern und Schülern und den Verantwortlichen des Eissportzentrums und des Elitelynasiums des Wintersports in Oberstdorf: „Wir fühlen die energiegeladenen Bewegungen und die Musik erfasst den gesamten Körper.“ 2015 war klar, dass die Zeit gekommen ist, um alle Elemente zusammenzubringen, um etwas Außergewöhnliches zu schaffen. Die überzeugende Kraft und Ehrlichkeit der teilnehmenden Akrobaten, Eiskünstler, Sänger und Musiker lassen

unglaubliche Brillanz und Disziplin erwarten. Große Eiskunst und geschmeidige, kraftvolle Akrobatik zur impulsiven und auch mal sanften Live-Musik der Bigband, des Orchesters, der Soulband, der Chöre und Solisten der Schule, unterstützt durch nationale und internationale Profis der Eislaufszene: Diese Aufführung wird zu einem denkwürdigen Ereignis. Kartenvorverkauf bei Tourismus Oberstdorf, Tel. 08322/700-290 oder E-Mail: [kartenvorverkauf@oberstdorf.de](mailto:kartenvorverkauf@oberstdorf.de) 28. Juli, 20 Uhr, Eissportzentrum Oberstdorf

## SOMMERAUSFLUG DER CSU-FRAUEN-UNION



Der Sommerausflug der CSU-Frauen-Union Oberstdorf führte die Bewohner der beiden Oberstdorfer Seniorenheime, BRK-Haus und ASB-Haus Herbstsonne, Anfang Juni nach Rubi. Irene Krauss und Barbara Ess vom Vorstand organisierten und sponsorten gemeinsam mit dem Förderverein für Senioren- und Behindertenarbeit e.V., vertreten durch Astrid Kühle und Antje Weiser, den Ausflug. Mit Rollstuhl, Rollator, Gehhilfe und Spezialfahrzeugen und mit Unterstützung



Fröhliche Stunden verbrachten Seniorinnen und Senioren beim Ausflug der CSU-Frauen-Union im Gasthof Rubihorn

ehrenamtlicher Helferinnen und der Damen der Frauen-Union gingen 44 Seniorinnen und Senioren auf die Fahrt in den Gasthof Rubihorn.

Bei Kaffee und Kuchen wurde gemeinsam mit dem Musikerduo Else und Luggi gesungen, geschunkelt, geklatscht und viel gelacht.

Das Personal der Seniorenheime unterstützte die ehrenamtlichen Helfer beider Organisationen. Den Transport ermöglichte das Hotel Viktoria mit seinen Spezialfahrzeugen. Ein gemieteter Bus des Reisebüros Brutscher mit Andi als Fahrer vervollständigte das Team der Helfer. Frauen-Union und Förderverein danken den Mitarbeitern des Gasthof Rubihorn für den perfekten Service.

Die Damen der CSU-Frauen-Union werden beim Dorffest am 8. August wieder Kaffee und Kuchen verkaufen, damit auch 2016 wieder ein Ausflug für die Senioren möglich ist.

Der Monatstreff der CSU-Frauen-Union ist immer am 1. Mittwoch eines Monats um 19 Uhr im Hotel Filser in Oberstdorf. Gäste sind herzlich willkommen.

## 3. TANZSPORTTURNIER DES TSV OBERSTDORF 1888



<http://www.tsvoberstdorf.de/>

Zum dritten Mal lud die Tanzsportabteilung des TSV Oberstdorf 1888 zu einem offenen Standardturnier ein. Aus Kostengründen wich der Verein in die Fiskina nach Fischen aus. Es trafen sich 32 Paare aus Deutschland und Österreich in vier verschiedenen Leistungsklassen. S steht hier für Sonderklasse und bezeichnet die ranghöchste Klasse.

Die Sieger der einzelnen Klassen:

SEN III B Dieter und Cornelia Müller vom VTSC Casino Dornbirn.

SEN III A Heiko und Dr. Sabine Wehr vom TTC Rot-Weiß Freiburg.

SEN III S Bruno und Cornelia Griebel vom 1. Maintaler TSC Blau-Weiß.

SEN IV S Karl-Heinz und Gabriele Haugut vom TSC Rot-

Gold-Casino Nürnberg.

Die Weltmeister der SEN III S von 2011 konnten leider verletzungsbedingt nicht antreten. Die Paare waren von der



Die Sieger des 3. Tanzsportturniers mit den Organisatoren Irene und Ralf Roth (1. Vorsitzender des TSV)

schönen Halle und der guten Organisation begeistert und wünschten sich eine Neuauflage im nächsten Jahr. Im Anschluss an das Turnier konnten beim Tanzabend die Zuschauer selbst tanzen. Um die Füße nicht überzustrapazieren, wurde der Abend durch mehrere Showeinlagen aufgelockert. Julia Wilhelm und Christoph Lanzer vom TSC dancepoint Königsbrunn zeigten Tänze aus ihrem Lateinprogramm und Ulla und Raimund Wilhelm vom Weiss-Blau

Casino 84 Memmingen bereicherten den Abend mit einer Salsa-Show.

Finanzielle Unterstützung gab es von der Sparkasse Allgäu, der Raiffeisenbank Kempten-Allgäu, der Stoll-Gruppe aus Martinszell und dem Konstruktionsbüro Driehaus aus Oberstdorf. Die Blumen sponsorte die Gärtnerei Frank. Die Organisatoren danken allen Sponsoren und den Helfer aus der Tanzsportabteilung sehr herzlich.

## REKORDZAHLEN BEIM BRK OBERSTDORF

Bei der Jahresversammlung der 60 ehrenamtlich aktiven Mitglieder ließ Bereitschaftsleiter Anton Kappeler mit seinen Ressortleitern das Jahr 2014 Revue passieren. So rückte der Hauptrettungswagen zu rund 2.300 Einsätzen aus. Die Jahresfahrleistung dieses Fahrzeugs stieg 2014 auf nahezu 50.000 km, über 6.600 Stunden waren die Ehrenamtlichen damit unterwegs. Zu 723 Einsätzen musste der Notarzt mitalarmiert werden. Die Unterstützungsgruppe Rettungsdienst rückte 116 Mal aus, weil zu einem Notfall kein Rettungswagen (RTW) mehr verfügbar war. „Für diese Fälle ist das über Spenden finanzierte Fahrzeug unersetzlich“, so Kappeler. Zum Einsatz kam das Fahrzeug auch bei drei großen Einsätzen, bei den Bränden Hotel Traube und Reihenhäusern Weberstraße und bei einer groß angelegten Vermisstensuche. Für die Ersatzbeschaffung des eigenen RTWs startete im Herbst eine großangelegte Spendenaktion. Zusammen mit einer angesparten Rücklage, dem Verkaufserlös des Altfahrzeugs und diversen Zuschüssen soll das 110.000 Euro teure Neufahrzeug finanziert werden. Die medizinische Ausrüstung kann komplett übernommen werden, da diese auf dem neuesten Stand ist. Spenden für das Fahrzeug werden gerne angenommen: Spendenkonto bei der Raiffeisenbank: IBAN DE31 7336 9920 7000 1110 66.

Bei 55 Veranstaltungen mit 1.500 Stunden führten die Oberstdorfer Retter unter Leitung von Christian Neumann den Sanitätsdienst durch – von der Standardbesetzung mit zwei Sanitätern bis zur Versorgung von Großveranstaltungen, wie der Vierschanzentournee, mit 35 Sanitätern. „Die Mannschaft hat sich bei 12 Übungsabenden, drei Wochenendfortbildungen in Traumatologie durch ITLS (International-Trauma Life Support), einer Großübung mit der Feuerwehr Tiefenbach im Rohrmoos sowie zahlreichen externen Lehrgängen und Aus- und Fortbildungen auf dem neuesten medizinischen Stand gehalten“, erklärte Ausbildungsleiter Max Brinker.

Die Oberstdorfer führten zusammen mit dem Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes elf Blutspendetermine in Oberstdorf, Fischen und Kleinwalsertal durch. Mit gesamt 875 Spenden war das Ergebnis jedoch schlechter als erwartet. Die langjährige Leiterin Christa Breyer appellierte zu einer größeren Spendenbereitschaft. Jeder kann in Not kommen und Blutkonserven benötigen! Die Blutentnahme selbst tut nicht weh, schadet dem Kreislauf nicht, rettet aber Menschenleben und kostet den Spender nicht mal eine Stunde

Zeit. Christa Breyer veranstaltete 2014 mit ihrem Team zehn Seniorennachmittage und Ausflüge.

Einen neuen Rekord stellten Margit Ammann und Christian Ziehme auf. Die zwei Erste-Hilfe-Ausbilder führten 21 Kurse durch. Dank einer Initiative der Raiffeisenbank konnten in allen Oberstdorfer Kindergärten Elternkurse zum Thema Kindernotfälle angeboten werden.

Besonders erfreulich war die Aufnahme von fünf neuen Mitgliedern. Weitere Interessenten sind willkommen und werden auch dringend benötigt. Interessenten sind zum monatlichen Übungsabend (jeweils erster Donnerstag im Monat) herzlich willkommen. „Wir können eine fundierte und hochwertige Ausbildung mit einem vielseitigen und anspruchsvollen Tätigkeitsfeld bieten“, wirbt Kappeler. Näheres auf [www.brk-oberstdorf.de](http://www.brk-oberstdorf.de).

Zusammen mit dem Vorsitzenden des BRK-Kreisverbandes Oberallgäu Alfred Reichert zeichneten Kappeler und sein Stellvertreter Josef Dornach langjährige Aktive für ihre Verdienste aus. Kappeler dankte allen Geehrten für ihr besonderes Engagement und die unzähligen geleisteten Stunden in Aus- und Fortbildung, Übungen und Einsätzen, sowie für die langjährige Treue im aktiven Dienst.



### EHRUNGEN BEIM ROTEN KREUZ OBERSTDORF

Für langjährige aktive Mitgliedschaft geehrt:

Rosi Fritz, Rosalinde Finsterer, Christoph Ackermann (15 Jahre), Dr. Katrin Kinzel, Christian Neumann, Werner Liebherr, Andre Bredthauer (20 Jahre), Georg Imminger (25 Jahre) und Christa Breyer (45 Jahre)



Von links: Alois Brutscher, Josef Dornach (stv. Bereitschaftsleiter), Christoph Ackermann, Rosi Fritz, Alfred Reichert (Vorsitzender des BRK-Kreisverbandes), Rosalinde Finsterer, Christa Breyer, Dr. Katrin Kinzel, Georg Imminger, Christian Neumann, Andre Bredthauer, Werner Liebherr, Alexander Schwägerl (Kreisgeschäftsführer)



## AUFWENDIGE RETTUNGSAKTION IM RAPPENALPTAL

Ende Mai alarmierte die ILST Kempten um 20.30 Uhr die Bergwacht Oberstdorf zu einem Einsatz im Bereich Rappenalptal. Zwei Männer, 28 und 34 Jahre alt, waren am Morgen von Einödsbach aus über die Enzianhütte auf die Rappenseehütte aufgestiegen. Den weiteren Weg setzten sie Richtung Schrofenpass über den Mutzentobel fort. Nach dem Tobel kamen sie aufgrund des Schnees vom eigentlichen Weg ab und beschlossen Richtung Westen direkt und weglos ins Rappenalptal abzustiegen. Diese Entscheidung brachte die beiden Wanderer aber in immer steileres und schwierigeres Gelände. Einem der Männer gelang der Abstieg bis ins Tal, er verletzte sich aber bei einem Sturz im Steilgelände und luxierte sich dabei seine Schulter. Er erreichte die Talstraße. Sein Kollege blieb ca. 300 Höhenmeter weiter oben in felsdurchsetztem Gelände, ein Weiterkommen war für ihn nicht mehr möglich. Wegen des schlechten Empfangs gelang eine direkte Alarmierung per Mobiltelefon nicht. Ein Jäger entdeckte den verletzten Wanderer; er konnte nach kurzer Fahrt den Notruf absetzen.

Der Einsatzleiter der Bergwacht Oberstdorf forderte den Rettungshubschrauber CHR 17 zur Unterstützung bei der Bergung der zweiten Person an. Bei Überflügen im Zielgebiet konnte der Gesuchte um 21.25 Uhr lokalisiert werden. Der Einsatzleiter ließ sich 150 Meter oberhalb der Einsatzstelle in einer Wiese absetzen. Durch die einbrechende Dunkelheit und aufziehende Gewitter war eine Bergung mit dem Hubschrauber nicht mehr möglich. Weitere Bergretter machten sich von unten zu Fuß und mit Bergungsmaterial auf den Weg.

Zwischenzeitlich wurde der verletzte Wanderer mit dem Bergrettungsfahrzeug in Begleitung des Notarztes des Hubschraubers zur Einsatzwache der Bergwacht Oberstdorf gefahren und konnte dort mit Hilfe des Hubschraubers zur weiteren Versorgung ins Krankenhaus transportiert werden. Die Bergung seines Kollegen gestaltete sich aufwendig und auch für die Bergretter relativ gefährlich. Durch mehrere Abseilvorgänge bei völliger Dunkelheit und immer wieder einsetzenden Gewitterschauern erreichten alle Beteiligten gegen 23 Uhr den Talboden. Um 23.30 Uhr war für alle acht Einsatzkräfte ein nicht alltäglicher Einsatz beendet.

Die Bergwacht Oberstdorf weist auf die aktuellen Gegebenheiten und die Wegeverhältnisse hin. In den Hochlagen des Allgäuer Hauptkammes bestehen mit ansteigender Höhe noch Altschneefelder bis hin zu geschlossenen Schneedecken, besonders nordseitig. Eine sorgfältige Tourenplanung und angepasste Ausrüstung (festes Schuhwerk, evtl. Pickel/Steigeisen/Grödeln, Stirnlampe, warme Kleidung, Nässe-schutz) wird absolut empfohlen.

Wenn Sie mithelfen wollen, dass die Bergwacht auch zukünftig ihre wichtige Aufgabe bewältigen kann, dann werden Sie förderndes Mitglied der Bergwacht Oberstdorf.

Kontakt: Bergwacht Oberstdorf  
Birgsauer Straße 35  
87561 Oberstdorf  
[www.bergwacht-bayern.org/oberstdorf.html](http://www.bergwacht-bayern.org/oberstdorf.html)

## VORSTAND BESTÄTIGT



Der Bund Naturschutz Ortsgruppe Oberstdorf – Fischen hat einen neuen alten Vorstand. Bei den turnusmäßigen Wahlen bestätigten die Mitglieder das Vorstandsteam, bestehend aus Ragna Juraschitz und Michael Finger, erneut.

Im Jahresbericht wurde das Thema Schutzgebiet Allgäuer Hochalpen und südliche Nagelfluhkette intensiv besprochen. Mit Eisenbreche, Riedbergerhorn und Söllereck hat die Ortsgruppe überregional beachtete Projekte in ihrem Aktionsbereich. „Grundsätzlich versagen wir Wasserkraftwerken im Schutzgebiet unsere Zustimmung“, so der Vorstand. Schutzgebiete bzw. letzte zusammenhängende Naturräume dürfen nicht zu Gewerbegebieten verkommen. Auch das aus Sicht des BN hochsubventionierte Wettrüsten der Skilifte am Söllereck und Riedbergerhorn wird nicht mitgetragen.

Die Ortsgruppe Oberstdorf ist eine der aktivsten in Bayern und hat sich in den letzten Jahren ein gutes Netzwerk erstellt. Wie vielen Vereinen mangelt es an ehrenamtlich Engagierten. Das Vorstandsteam freut sich über jeden, der sich für die Heimat einsetzen möchte.

Aktuell trägt die Ortsgruppe einen Teil der Kosten im Klageverfahren zur Eisenbreche in Hinterstein mit. Dies ist ein

hohes Risiko und belastet die Kasse über Jahre. Der Verein würde sich daher über Spenden freuen.  
(IBAN DE 32 7335 0000 0000 0776 93,  
Stichwort Eisenbreche)



Das Vorstandsteam Ragna Juraschitz und Michl Finger

## SELBSTBEHAUPTUNGSTRAINING FÜR SCHÜLER

In Zusammenarbeit mit Schulamt und Allgäuer Schulen führt der Verein Modern Selfdefence Education MSE-Allgäu e.V. regelmäßig gebührenfreie Selbstbehauptungstrainings für Schulkinder durch. Von Februar bis Juli nahmen Kinder der Grundschule Oberstdorf an den Trainings teil. In den Altersgruppen 1./2. und 3./4. Klasse wurden die Kinder in die Themenbereiche „Ich achte auf mich und andere“ (soziale Kompetenz), „Anti-Mobbing“, „Mein Körper gehört mir“ (sexueller Missbrauch) und „Zivilcourage – sinnvolles Opfer- und Helferverhalten“ eingeführt. In interaktiven Rollenspielen machten die Kinder zunächst ihre eigenen Erfahrungen, die im Anschluss besprochen und die daraus resultierenden Verhaltensstrategien gleich praktisch trainiert wurden. Am Ende des Trainings stand der Elterntag auf dem Programm. Hier führten die Kinder das Erlernte stolz in einem kleinen Theaterspiel vor. Trainer und 1. Vorstand Jürgen Fiebig überreichte zum Abschluss Urkunden. MSE-Allgäu dankt dem Markt Oberstdorf und der Grundschule Oberstdorf für die Unterstützung.

Weitere Informationen unter [www.mse-allgaeu.de](http://www.mse-allgaeu.de).



Trainer Jürgen Fiebig überreichte zum Abschluss Urkunden an die Kinder

## GOLFEN IM TRETTACHTAL INMITTEN DER OBERSTDORFER BERGWELT

Natur pur soweit das Auge reicht. Abschalten, entspannen, loslassen und den direkten Ausblick auf Fürschießer und Kratzer genießen.

Golf ist ein faszinierender und schöner Sport mit viel Bewegung und viel frischer Luft.

Egal ob jung oder alt, Golf ist ein Sport für die ganze Familie, denn hier können Spieler und Spielerinnen unterschiedlicher Spielstärke und unabhängig von ihrem Alter zusammenspielen.

### Einstieg leicht gemacht – seien Sie neugierig

Wollten Sie schon immer mal wissen, wie es sich anfühlt, einen Golfball 25, 50, 75 oder sogar 100 Meter weit zu schlagen? Dann kommen Sie doch einfach mal vorbei, am besten gleich mit Ihrer ganzen Familie. Schnupperstunden für nur 19 Euro finden am 7. Juli, 11. August und 15. September von 18.30 bis 19.30 Uhr statt. Alles was Sie brauchen sind feste Schuhe und bequeme Kleidung. Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Infos unter [www.golfclub-oberstdorf.de](http://www.golfclub-oberstdorf.de)

### Löwen & Strauss-Cup am 7. Juni

Zum vierten Mal wurde der Löwen & Strauss-Cup, gesponsort von Peter A. Strauss, AlpinLifestyleHotel Löwen & Strauss Oberstdorf, in der Gebrgoibe ausgetragen. 50 Teilnehmer waren der Einladung des Sponsors gefolgt und erlebten Anfang Juni einen sportlichen und unterhaltsamen Tag. Die Sieger des 18-Loch-Wettspiels: Bruttosieger: Margret Schratt (16 Punkte); Martin Sauter (29 Punkte)

Nettosieger: Klasse A (bis Hcp. 17,0): 1. Günther Ottl ( 35 P.); 2. Danijel Krajnovic-Scholze (33); 3. Michael Holzhey (33)  
Klasse B (Hcp. 17,1 – 22,7): 1. Wolfgang Wörz (36); 2. Gerhard Schittler (33); 3. Gustl Duffner (29)  
Klasse C (Hcp. 22,8 – 36): 1. Ewald Gehrman (51); 2. Gabi Breilmann (37); 3. Klaus Müller (36)

Sponsor Peter A. Strauss prämierte außerdem einen Senior über 55 Jahre und eine Seniorin über 50. Brigitte Geißler und Axel Lanig bedankten sich herzlich für den schönen Preis. Den ausgelosten Überraschungspreis erhält Alfred Pfeiffer.



Golf – Spaß für die ganze Familie



## WEGSANIERUNG ZUM GAISALPSEE

Teile des vielbegangenen Wegeabschnittes von der Gaisalpe zum Gaisalpsee wiesen ein hohes Gefahrenpotential für die Bergwanderer aus. Deshalb hat die DAV-Sektion Oberstdorf diese Gefahrenstellen aufwändig für 25.000 Euro in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Allgäu und dem DAV-Hauptverein in München saniert. Die Firma Leonhard Finsterer führte die Baumaßnahme fachmännisch und mit viel Gefühl für die teilweise neue Weganlage aus. Die DAV-Sektion Oberstdorf freut sich, einen weiteren Beitrag zum Erhalt der alpinen Wegeinfrastruktur geleistet zu haben.



Der sanierte Weg zum Gaisalpsee

## NOTRUF

**Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112**

**Polizei-Notruf Tel. 110**

Gehörlosennotruf Fax 0831/96096682

Krankentransport Tel. 0831/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst [www.zahnarzt-notdienst.de](http://www.zahnarzt-notdienst.de)

Bitte beachten Sie: Ab dem 01.07.2015 sind Notrufe für Rettungsdienst und Feuerwehr nur noch über die europaweite Notrufnummer 112 möglich. Die Nummer 19222 ist abgeschaltet.

## APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:

<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

## ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr

Freitag 14 – 17 Uhr

Samstag 9 – 12 Uhr

Kontakt: Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf,  
Tel. 08322/2327

## HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus Tel. 08322/7030

MVZ Tel. 08322/703103

Bayer. Rotes Kreuz Tel. 08322/940680

– Hausnotruf und Essen auf Rädern Tel. 0800/9060777

Bergwacht Tel. 08322/2255

Freiwilliger Hilfsdienst Tel. 08322/606587

Schaut hin! Verein für Kinder-  
und Opferhilfe Tel. 08322/606309

Christophorusdienst Hospiz Tel. 08322/2226

Caritasverband für die Diözese  
Augsburg e.V.

Migrationsberatung Oberallgäu Tel. 0831/10934

Klassisch homöopathischer  
Bereitschaftsdienst an Wochen-  
enden und Feiertagen Tel. 0175/8233551

Rollende Tierarztpraxis  
Dr. Barbara Asböck-Mayr Tel. 0172/8310786

Tierarztpraxis Dr. Gessler Tel. 08322/7747

## ÖFFNUNGSZEITEN DER GRÜNGUTANNAHME 2015

bis 2. Oktober Montag, Mittwoch und Freitag  
13.30 bis 16.30 Uhr  
Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

5. Okt. bis 14. November Montag, Mittwoch, Freitag und  
Samstag 9 bis 11.30 Uhr  
Montag bis Freitag  
13.30 bis 16.30 Uhr

18. Nov. bis 23. Dezember Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr  
Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

24. Dez. bis 6. Januar 2016 geschlossen

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,  
Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter  
<http://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/kdo/> und  
[http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/  
kompostieranlage/](http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/kompostieranlage/)

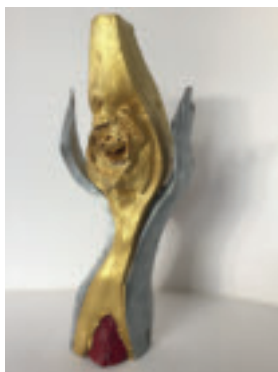
## AUS DEM FEUER GERETTET

Skulpturen aus Holzscheiten

Der Oberstdorfer Josef Sieber fertigt in seiner Freizeit Holzskulpturen. Er hat sie nach eigenen Worten „sozusagen aus dem Feuer gerettet“. „Als ich unseren Ofen befeuerte, kamen mir immer wieder Holzscheite in die Finger, bei denen ich sofort eine besondere Form erkennen konnte. Ich konnte diese Scheite also nicht einfach so verbrennen, sondern musste ihnen dazu verhelfen, wofür sie wohl erschaffen wurden“, erklärt Sieber. „So spalte, schleife oder bürste ich die Holzscheite, gebe ihnen Farbe oder Lasur.“ So entstand über die Zeit ein ganzes Sammelsurium an Holzskulpturen. Jedes dieser Objekte ist ein einmaliges Unikat. Bei Interesse nehmen Sie bitte mit Josef Sieber Kontakt auf. Die zwischen 30 und 90 cm hohen Objekte können besichtigt und teilweise auch erworben werden. Preise auf Anfrage. Weitere Informationen unter: [www.maler-sieber.de/oberstdorfer-holzskulpturen/index.html](http://www.maler-sieber.de/oberstdorfer-holzskulpturen/index.html)



Schwedenkugel



Weltkugel

## FAMILIENKALENDER

### Geburten

- 16.05.2015 Luna Marie Linke  
Eltern: Pia Cornelia Linke, Am Faltenbach 8, Oberstdorf, und Florian Dumps, Pfarrstr. 12, Oberstdorf
- 28.05.2015 Thade Nuka Kiechle  
Eltern: Jennifer Kiechle, geb. Mundorf, und Markus Friedrich Kiechle, Heimenhofenstr. 1, Oberstdorf

### Eheschließungen

- 08.05.2015 Verena Christine Kannler, Schulstraße 4, 87490 Haldenwang und Andreas Christian Häußler, Kornau-Wanne 3 a, Oberstdorf
- 15.05.2015 Laura-Pauline Henriette Marie Brinker und Simon Wolfram Wölger, Ludwigstraße 21, Oberstdorf

### Sterbefälle

- 05.05.2015 Luise Sofie Schmid, geb. Fries, Plattenbichlstr. 43, Oberstdorf
- 06.05.2015 Susanna Maria Rosina Lindauer, geb. Titscher, Wittelsbacherstr. 15, Oberstdorf
- 13.05.2015 Gerd Hans Fritz Sauter, Heinrich-Zirkel-Str. 9, Oberstdorf
- 14.05.2015 Hubert Niederacher, Weberstraße 7, Oberstdorf
- 19.05.2015 Charlotte Minna Berta Gossen, geb. Steinnökel, Am First 39, Oberstdorf
- 22.05.2015 Gertrud Maria Weber, geb. Müller, Sesselweg 10, Oberstdorf



## SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

### Dienstag, 07.07.2015

- 19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss  
Altes Rathaus, Sitzungssaal

### Donnerstag, 16.07.2015

- 19.30 Uhr Tourismus-, Sport-, Wirtschafts- und Landwirtschaftsausschuss  
Altes Rathaus, Sitzungssaal

### Dienstag, 21.07.2015

- 19.30 Uhr Hauptausschuss, Ausschuss für öffentliche Sicherheit, Ordnung und Soziales  
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter [www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html](http://www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html).



## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Markt Oberstdorf  
Prinzregenten-Platz 1  
87561 Oberstdorf  
Tel. 08322/700-700  
[www.oberstdorf.de](http://www.oberstdorf.de)

### Redaktion:

Miriam Frietsch  
Wolfgang Ländle  
Christine Uebelhör  
Elke Wiartalla

### Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG  
Peter Fuchs  
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

### Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative  
Consultants GmbH  
[www.ms-p.biz](http://www.ms-p.biz)

### Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat,  
Roland Sievers, Christoffer  
Leitner

### Erscheinungsweise:

monatlich

Der nächste OBERSTDORFER  
erscheint am Freitag,  
7. August 2015.

Beiträge bitte per E-Mail an  
[redaktion@markt-oberstdorf.de](mailto:redaktion@markt-oberstdorf.de).

Der OBERSTDORFER wird  
kostenlos an alle Haushalte  
in Oberstdorf verteilt.

## ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm per E-Mail an [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de) oder unter Telefon 08322/700-726 abonnieren.

**Ansprechpartnerin:** Christine Uebelhör, Sekretariat  
Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-726, Fax 700-799,  
E-Mail: [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de)

## BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag, 8.30 – 10.30 Uhr, Büro des Bürgermeisters  
Anmeldung erbeten!

Die Gesprächszeit ist aufgrund der großen Nachfrage pro Termin auf 15 Minuten beschränkt.

**Ansprechpartnerin:** Christine Uebelhör, Sekretariat  
Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-726, Fax 700-799,  
E-Mail: [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de)

[www.kuechenecke-jk.de](http://www.kuechenecke-jk.de)

Ihr Küchenspezialist  
im Oberallgäu



### Das Wirtshaus

Reichenbach 8 · Oberstdorf

Öffnungszeiten  
im Juli und August:

Mo. – Sa. 17.00 bis 21.00 Uhr  
und So. 11.30 bis 14.00 Uhr  
und 17.00 bis 21.00 Uhr

Die Küche schließt  
je eine halbe Stunde vorher.  
Kein Ruhetag.

Telefon 08326/7923  
[www.daswirtshaus-allgaeu.de](http://www.daswirtshaus-allgaeu.de)



## Der Golfclub Oberstdorf lädt ein zum »Tag der offenen Tür« am Sonntag, 26. Juli, von 11 bis 17 Uhr

Versuchen Sie sich beim kostenlosen  
Schnuppergolfen für die ganze Familie  
und entspannen Sie dann bei Kaffee und  
Kuchen, Snacks und Getränken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos unter  
[www.golfclub-oberstdorf.de](http://www.golfclub-oberstdorf.de)  
oder gerne unter Telefon 08322/2895

**Golfclub Oberstdorf e.V.**  
87561 Oberstdorf · Gebrgoibe 2

## EISLAUFEN & EISSTOCKSCHIEßEN für Jedermann



von 10.30 – 12.00 Uhr  
und 14.30 – 16.30 Uhr

**TÄGLICH  
PUBLIKUMSLAUF**

Änderungen vorbehalten

Eisstockschießen nach Terminvereinbarung · Tel.: +49 (0) 83 22 – 700 530  
[info@oberstdorf-sport.de](mailto:info@oberstdorf-sport.de) · [www.eissportzentrum-oberstdorf.de](http://www.eissportzentrum-oberstdorf.de)

Vom kleinsten Stein bis zum größten Baum –  
Ihr kompetenter Partner!

**ALEXANDER  
GEIGER**

Spielmannsau 6 | 87561 Oberstdorf  
Telefon 08322/9871235  
Mobil 0151/46611860  
[info@forst-landschaftsbau-geiger.de](mailto:info@forst-landschaftsbau-geiger.de)  
[www.forst-landschaftsbau-geiger.de](http://www.forst-landschaftsbau-geiger.de)



- Forstarbeiten aller Art
- Hangverbauungen
- Mobilbagger mit Seilwinde
- Garten- und Pflasterarbeiten

Immobilienvermittlung auf höchstem Niveau



**Die ImmoProfis®**

Sie möchten Ihre Immobilie  
verkaufen, die Ihnen viele  
Jahre lang ein glückliches  
Zuhause war?

Gerne zeige ich Ihnen, wie Sie den Käufer  
finden, der Ihre Immobilie genauso wert-  
schätzt wie Sie selbst und einen höheren  
Preis bezahlt als Ihr Nachbar.

Rufen Sie mich heute noch an!



Ansprechpartner: Birgit Rolke · Telefon 0831 960 662 13 · [birgit.rolke@die-immo-profis.com](mailto:birgit.rolke@die-immo-profis.com)



Viele Einzelteile extrem reduziert.  
20% auf das kompl. Sommertextil  
inkl. Sandalen

**40% 60%** **Baby Bolz**  
Inh. Antonia Feurstein  
Rothenfelsstrasse 1 • IMMENSTADT • Tel. 08323/8573  
www.babybolz.de • office@babybolz.de

**KANZ** **GOLD KIDS** **Eat Ants** **BLUE SEVEN** **Steiff**



**Max Hiesinger**  
Metzgerei · Imbissstube

Jeden Freitag von  
9.30 bis 11.30 Uhr  
**KESSELFISCHE  
WEISSWÜRSTE!**

1 Paar Weißwürste mit Breze,  
Senf und kleinem Getränk nur **4,50 €**



**Stolz**  
Lüftungssysteme

**Kundendienst · Planung · Montage · Verkauf**  
Wartung aller Systemkomponenten  
Ihrer Lüftungsanlage inkl. Mess- und Regeltechnik

Im Wasen 6 • 87544 Blaichach-Bihlerdorf • Tel. 08321-6769172  
[www.stolz-luft.de](http://www.stolz-luft.de)



**OFEN ZETTLER**  
Wir heizen ein.

Klaus Zettler GmbH  
Pfarrstrasse 5 • 87561 Oberstdorf  
Tel. 08322 - 983 60 • Fax - 15 93  
E-mail: info@ofen-zettler.de

Öffnungszeiten im Sommer: Mo – Fr: 8.30 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen  
Samstag: Termine nach tel. Absprache möglich

• Große Auswahl auf 3 Etagen •

**MW** **Möbelhaus Wasle KG**  
Schreinerei & Meisterbetrieb

Walserstraße 32 – 34  
87561 Oberstdorf  
[www.wasle.de](http://www.wasle.de)

Telefon 083 22/4632  
Telefax 083 22/2145  
[moebelhaus@wasle.de](mailto:moebelhaus@wasle.de)

**Anzeigenschluss  
ist am Donnerstag,  
30. Juli 2015, 12 Uhr**

**Töpfermarkt  
mit Kunsthandwerk**

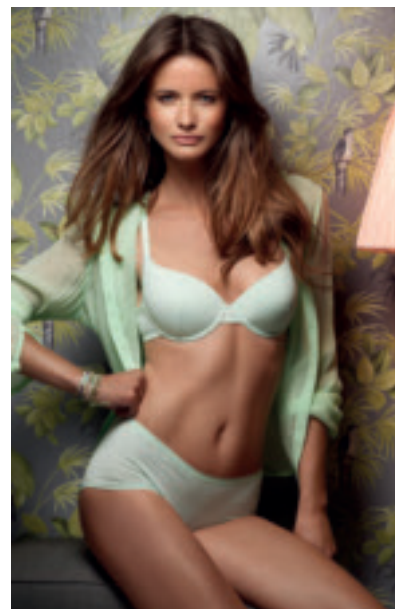
**25./26.  
Juli 2015**

**Fischen  
im Allgäu**

rund um das Kurhaus Fiskina

**Samstag 10-18 Uhr  
Sonntag 11-18 Uhr**

Veranstalter: Töpferlei B. Güttinger • Isny • Tel. 07562/2495  
[www.toepferlei-guettinger.de](http://www.toepferlei-guettinger.de)



## Sommer-Sonderverkauf vom 27.06. – 11.07.2015

10% Rabatt auf das gesamte Sortiment,  
20-50% auf speziell gekennzeichnete Artikel.

Damen-, Herren- Tag- und Nachtwäsche.

Beste Markenqualität direkt vom  
Hersteller noch günstiger!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Speidel GmbH, Nebelhornstr. 10  
87561 Oberstdorf

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 – 18.00 Uhr

Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

**10 %  
auf Alles**

**bis 50 %**

auf gekennzeichnete,  
modische Artikel

**HERSTELLERVERKAUF**

**SPEIDEL**  
Feines auf der Haut

Wir suchen ab sofort  
**Kellner/in**  
Vollzeit (mit Inkasso)

Unsere Anforderungen:

- gastronomische Ausbildung
- Erfahrung in der Gastronomie
- motiviert, offen und qualitätsorientiert

Wir bieten:

- 5- Tage Woche (Arbeitszeit nach Absprache)
- Arbeitsbeginn 17.00 Uhr
- Entlohnung nach Vereinbarung
- kostenlose Verpflegung

„Cuisino - Restaurant“  
im Casino Kleinwalsertal  
Walserstraße 31, Riezlern,  
Tel. +43 (0) 5517 5023-240



**87527 Sonthofen**  
Sonnenstraße 16  
Telefon 083 21 - 67 61 20  
bernhard.ohg@allianz.de

**Filialen**  
Blaichach  
Oberstdorf

**Allianz Bernhard**  
seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Wir, eine der größten und renommiertesten  
Generalvertretungen in Bayern, suchen eine/n

**Mitarbeiter/in  
für den Außendienst**

mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung  
und KFZ-Führerschein.

**Genauere Informationen:**  
[www.allianz-bernhard.de](http://www.allianz-bernhard.de)



**Unsere Steuern  
machen Profis.**

**Einfach Steuern sparen.**

Wir zeigen Arbeitnehmern, Rentnern und  
Pensionären - im Rahmen einer Mitgliedschaft - begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG -  
alle Möglichkeiten auf, Steuervorteile zu  
nutzen.

**Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.**  
**Stephanie Berkold**  
Beratungsstellenleiterin  
Hessenwinkel 2  
87561 Oberstdorf / OT Rubi  
Tel. 08322 3616  
[www.lohi.de/oberstdorf](http://www.lohi.de/oberstdorf)

# Klimaservice

Klimaanlagen verlieren ca. 100 ml Kältemittel pro Jahr. Die  
Anlage ist somit nach ca. sechs Jahren „leer“. Um dieses  
zu vermeiden, sollte die Klimaanlage alle drei Jahre gewar-  
tet werden. Gerne übernehmen wir diesen Service für Sie.



**KFZ &  
Reifenservice  
Oberstdorf**

**Michael Alt**  
KFZ-Meister  
**Michael Speiser**  
Reifenfachmann

Telefon 083 22 / 940 80 90 · Alpgastr. 6 · 87561 Oberstdorf



**Sie lieben Ihr Auto?  
- wir auch!**

**Unsere Auto Service Leistungen:**

- kostenloser 21 Punkte Sicherheits-Check
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Ölwechsel
- Bremsen-Service
- Auspuff
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasservice
- u.v.m.



\*Durchführung durch eine externe amtlich anerkannte Prüforganisation.  
Manche Leistungen nicht in allen Betrieben möglich.

**Premio Reifen + Autoservice Feneberg**  
**Albert-Schweitzer-Str. 6 • 87527 Sonthofen**  
Tel. 08321 - 23 11 • Email: [mk@feneberg-premio.de](mailto:mk@feneberg-premio.de)

[www.feneberg-premio.de](http://www.feneberg-premio.de)



# DROST

PRAXIS FÜR CHIROPRAKTIK

Wichart Drost

Obere Bahnhofstraße 3  
87561 Oberstdorf

Telefon: (08322) 3004321

[www.drost-chiropraktik.de](http://www.drost-chiropraktik.de)

**NEU**



# LUMEN BESTATTUNGEN

HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN  
Grüntensstraße 17  
Telefon 083 21.855 69

87541 BAD HINDELANG  
Zillenbachstraße 3  
Telefon 083 24.95 33 95

[info@bestattungen-woelfle.de](mailto:info@bestattungen-woelfle.de)  
[www.bestattungen-woelfle.de](http://www.bestattungen-woelfle.de)

WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,  
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten  
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

